

Anzeigeblaß

für die

Erzbistüme Freiburg.

Nr 6

Freiburg, 21. März

1931

Inhalt: Die Bischöfe der oberrheinischen Kirchenprovinz zur heutigen Not. — Karfreitags-Kollekte. — Vollkommener Ablauf für das Breviergebet vor dem Allerheiligsten. — Die hl. Ode 1931. — „Gregorianische Melhgesänge“. — Publicatio beneficiorum conferendorum.

Die Bischöfe der oberrheinischen Kirchenprovinz zur heutigen Not.

Wer für das Wohl des deutschen Volkes sich vor Gott und seinem Gewissen mitverantwortlich weiß, wird von banger Sorge ergriffen, wenn er die innere Zerrissenheit, den scharfen Streit der Parteien und Volksklassen, die rücksichtslose, ja gewalttätige Misshandlung Andersdenkender, den Niedergang der sittlichen Anschauungen und Lebensgewohnheiten sieht, die heute weit in deutschen Landen verheerend wirken und unsere ohnehin zu harten Kriegslasten und bitteren Lebensjahren noch drückender machen. Gewiß trägt der Widerstreit der Meinungen zuweilen zur Klärung und Lösung verwickelter und schwieriger Fragen bei, aber der jetzige überhitzte, zum Teil wahrheitswidrige und vergiftende Kampf zeitigt sehr schlimme Folgen, wie wir sie in der Entzweiung der Angehörigen derselben Familie und Gemeinde, in der Verheizung der Massen, in der körperlichen Misshandlung, ja Tötung des Gegners und in der Herzlosigkeit gegen fremde Not leider wahrnehmen. Manche haben kein Vertrauen in die Sicherheit der deutschen Verhältnisse oder scheuen die Steuern — deshalb legen sie ihr Geld in großer Masse im Ausland an, so daß das Geld wegen Kapitalmangels im Inland wieder um hohen Zins hereingeholt werden muß und die Volksgenossen höhere Steuern zahlen müssen, also die Not noch verschärft wird. Es ist, als ob sich viele nur noch von der Selbstsucht leiten ließen.

Mit großer Besorgnis beobachten wir sodann die geheimen und offenen Bestrebungen, die weite Kreise des notleidenden Volkes zum gewaltstamen Umsturz der bestehenden Ordnung anfeuern sollen. Geradezu krankhaft ist die Erregung über staatliche Gesetze und Maßnahmen, mögen sie noch so berechtigt und notwendig sein, und maßlos ist die Kritik an führenden Persönlichkeiten. Die

Störungen der öffentlichen Ordnung, die Misshandlung und Tötung Andersdenkender und die Beschädigung fremden Eigentums erscheinen als Proben und Vorbereitungen des gewaltstamen Umsturzes, indem durch sie die Achtung vor dem Gesetz, der Obrigkeit, dem Leben und dem fremden Eigentum untergraben wird. Truggebilde sind die Hoffnungen, welche umstürzlerische Führer, Redner und Blätter in den Köpfen ihrer Leser, Hörer und Genossen wecken. Wenn auch diese Bestrebungen bei dem gesunden Sinn unseres Volkes keine Aussicht auf einen durchgreifenden Erfolg haben, so erachten wir es doch als unsere Hirtenpflicht, nachdrücklich vor diesen Revolutionären und Umtrieben zu warnen, zumal da durch sie das Ansehen und die Kreditwürdigkeit des deutschen Volkes und seiner Wirtschaft im In- und Ausland, aber auch seine sittliche Kraft ernst geschädigt wird. Der gewaltstame Umsturz ist vor Gott und dem Gewissen des Staatsbürgers ein schweres Unrecht und würde unser Volk nur noch in größere Not verstricken und neues Unheil über Deutschland bringen.

Wir erheben in aller Offenlichkeit unsere warnende Stimme und richten an alle, die für eine ruhige Entwicklung unseres Vaterlandes Verständnis und guten Willen haben, besonders an die unserer Hirtenpflege Anvertrauten, die eindringliche Bitte: Erfüllt auch in der jetzigen schweren Zeit eure Pflichten gegen Volk und Staat gewissenhaft; achtet die Persönlichkeit und Ehre andersdenkender Mitbürger; wahret im politischen und wirtschaftlichen Wettkampf die Gebote der Ehrlichkeit, Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit; übt nach besten Kräften mit Herz und Hand die christliche Liebe gegen den Mitbruder.

Während das Volk mit der schweren Not ringt und die Einigkeit so nötig braucht, sucht man noch den religiösen Zwist zu entfachen. Wie wenn nichts Wichtigeres zu tun wäre und als ob die Hebung des heutigen Elendes und das Leben in einem kommenden Erdenparadies davon abhänge, sind Freidenker und die Gesellschaft der Gottlosen an der Arbeit, ihre eigene Gottlosigkeit in das Volk hineinzutragen und die christlichen Kulturwerte zu zerstören. Dabei leisten ihnen abgefallene Priester und Mönche Helferdienste; was diese früher hochgeschätzt und in Verehrung geübt haben, setzen sie jetzt ohne Scheu und teilweise gegen gute Bezahlung herab. Der denkende Katholik hat freilich nicht nötig und bedauert sich dafür, von solchen Propheten über Wahrheiten des Glaubens und Einrichtungen der Kirche belehrt zu werden. Die Verkünder dieses Neuheidentums greifen Sittlichkeit und Recht an, suchen das Fundament des geordneten Zusammenlebens zu erschüttern und wollen die christliche Religion, welche die festeste Stütze des Staates ist, beseitigen. Sie sind deshalb die Wegebereiter eines neuen Umsturzes. Die Kirche und ihre Priester werden verunglimpt und geschmäht, wiewohl sie diesen Gegnern noch nie ein Unrecht zugefügt haben, an der heutigen Not unschuldig sind, allenthalben zur Gerechtigkeit, Nächstenliebe und Gottesfurcht aufrufen und selber, was sie können, zur Linderung des Elendes tun. In den Dienst dieser gottlosen Bewegung stellen sich auch politische Blätter, indem sie wirkliche oder angebliche Fehler kirchlicher Personen verbreiten und aufbauschen. Mit Unwahrheit und Heze wird zum Austritt aus der Kirche aufgerufen; in geradezu verlogener Weise wird von zu hohen Einkommen der Bischöfe und Geistlichen, sowie von einem Milliardenvermögen der Kirche in Deutschland geredet und geschrieben. Mit der Religion aber wird dem Armen und Bedrückten in schwerster Zeit der letzte Trost und Halt im Leben genommen. Wenn wir dieses Heztreiben gegen das Christentum und die Kirche verurteilen und brandmarken, wissen wir uns eins auch mit edeldenkenden Nichtkatholiken und Nichtchristen. Die Katholiken aber bitten wir eindringlich: „Seid wachsam, stehet fest im Glauben“ (I. Kor. 10, 13), haltet treu zu Christus und der Kirche; machet eurer Kirche durch einen lauteren Lebenswandel und durch mutiges Bekenntnis des Glaubens Ehre!

Lange schon erwarten unsere Diözesane die Stellungnahme zur Bewegung des „Nationalsozialismus“, die weite Kreise, vorab der Jugend erfaßt hat. Die Hoffnung mancher ist bis jetzt nicht erfüllt, daß umstiftige und besonnene Führer die zu scharfe, aufreizende Sprache der Presse und das bellagenswerte Auftreten von Rednern und Parteiangehörigen mißbilligen und abstellen. Ge-

fordert wird „die Freiheit aller religiösen Bekenntnisse im Staat, soweit sie nicht ... gegen das Sittlichkeits- und Moralgefühl der germanischen Rasse verstößen“. Sogar davon konnte man lesen, daß das deutsche Volk eine neue Form für seinen Gottesdienst noch finden werde.

Wir verurteilen Ausschreitungen im politischen und wirtschaftlichen Leben ohne Rücksicht auf die Partei, deren Führer oder Angehörige oder Organe sich solcher schuldig machen.

Die Religion ist von Gott gegeben und wird dem Katholiken durch die vom hl. Geist geleitete Kirche gelehrt. Die Kirche und ihre Glaubensverkündigung ist nicht an Landesgrenzen gebunden und wird keineswegs durch staatliches Gesetz oder durch das „Gefühl einer Menschenrasse“ bestimmt oder geleitet, die Entscheidung hierüber liegt im besonderen auch nicht im Gefühl oder in der Willensmeinung der „germanischen Rasse“. Jesus Christus ist der Begründer und Vollender unseres Glaubens und in seinem Auftrag übt die Kirche ihre Weltmission aus. Dem „germanischen Menschen“ hat Gott kein besonderes Sittlichkeits- oder Moralgesetz(gefühl) in die Seele gegeben; auch für ihn gelten die zehn Gebote Gottes und die sittlichen Vorschriften, die Jesus Christus verkündet hat und durch seine Kirche bis ans Ende der Welt lehren läßt. Darum ist es ganz ausgeschlossen, daß die katholische Kirche in ihrer Lehre und in ihrem Wirken sich von dem „Moral- und Sittlichkeitsgefühl einer Rasse“, etwa der germanischen, leiten oder einengen oder verführen läßt. Und so sehr wir das deutsche Vaterland und Volk lieben und die deutsche gute Eigenart schätzen — eine deutsche Nationalkirche lehnen wir Katholiken ab, wie unsere Väter schon vor etwa einem halben Jahrhundert mit Entschiedenheit es taten. Deshalb müssen wir Bischöfe als die Hirten und Verkünder der katholischen Glaubens- und Sittenlehre vor dem Nationalsozialismus warnen, weil und solange er Anschaunungen verfolgt und verbreitet, die mit der katholischen Lehre unvereinbar sind. Es kann deshalb dem Katholiken nicht erlaubt sein, diese Anschaunungen als wahr anzunehmen und sie in Wort und Tat zu bekennen.

Eben diese Stellung haben wir bereits eingenommen und nehmen wir ein gegen die religiösen und sittlichen Irrlehren des Liberalismus, des Sozialismus und nicht zuletzt des Kommunismus.

Von der Erfüllung dieser Pflicht lassen wir uns nicht durch die Wahrnehmung abhalten, daß Vertreter der kirchlichen Autorität, die in pflichtmäßiger Hirtenfürsorge be-

reits ihre Stimme erhoben haben, in Schrift und Wort ungebührlich behandelt worden sind. Diese eben gerügte Herabwürdigung ist dem denkenden Katholiken ein Fingerzeig dafür, daß er von derartigen Bewegungen sich fernhalten und trennen muß.

Wenn wir zur Achtung mahnen und zur Wahrung des Friedens auffordern, so wollen wir damit keineswegs ausschließen, daß gegen Unwahrhaftigkeit, gegen Unsitthlichkeit und Unrecht, gegen Unehrlichkeit, Ausbeutung und Unterdrückung ernst und bestimmt Stellung genommen wird, wo immer sie auftreten. Im Gegenteil, der Kampf gegen Ungerechtigkeiten und Mißstände ist eine der Aufgaben des Christentums. Haben wir darum nichts zu tun mit dem und kämpfen wir gegen alles, was des Christen unwürdig und der wohlverstandenen Ehrenhaftigkeit zuwider ist!

Erfreulich und der Anerkennung wert ist die selbstlose Liebe, in welcher vielerorts in diesen Tagen gottesfürchtige Mitbürger und Christen mit tröstendem Wort und helfender Tat sich der notleidenden Menschheit annehmen. Indem wir hierfür danken, bitten wir: „Lasset uns im Gute tun nicht müde werden“ (Gal. 6, 9)! Dringend und herzlich bitten und ersuchen wir, daß alle, die hiezu mitwirken können, vorab die führenden Persönlichkeiten in Handel, Industrie und Politik des In- und Auslandes, auch in den Kreisen der Arbeiter und Angestellten in Beratung und mit persönlichen Opfern mithelfen, daß der geschäftliche Verkehr, soweit er lahmiert, wieder in Gang kommt, die Arbeitswilligen zur ersehnten Tätigkeit zurückkehren können und Not, Elend und Unzufriedenheit endlich wirksam gesteuert wird.

Wir lieben Volk und Vaterland; wir werten die deutsche gute Eigenart hoch. Dabei übersehen wir aber das Gute und die Vorzüge anderer Nationen nicht. Wir haben trotz des schweren Druckes der Nachkriegszeit die feste Hoffnung, daß andere Völker unsere ehrliche Gesinnung und unser unverdrossenes Ringen um eine bessere Zukunft mehr und mehr anerkennen und daß sie, nachdem wir allein so lange die schwere Bürde der Kriegsschuld zu Unrecht haben tragen müssen, dem deutschen Volk endlich Gerechtigkeit widersahen lassen; wir vertrauen, daß durch die Gnade und Barmherzigkeit Christi, der unsere Hoffnung ist (1. Tim. 1, 1), wahrer Friede bei den Völkern einkehre.

Freiburg i. Br., den 19. März 1931.

† Carl, Erzbischof von Freiburg.

† Ludwig Maria, Bischof von Mainz.

† Johannes Baptista, Bischof von Rottenburg.

* * *

(Dib. 17. 3. 1931 Nr. 2626)

Karfreitags-Kollekte.

Wir ordnen an, daß am Karfreitag d. Js. in der bisher üblichen Weise in allen Pfarr- und Kuratiekirchen eine allgemeine Kollekte abgehalten wird. Das Ertragnis derselben wird verwendet:

1. Für den Deutschen Verein vom Heiligen Lande (Generalsekretariat in Köln a. Rh., Steinfeldergasse 27). Die ergreifenden Ceremonien der Karfreitagsliturgie lenken unsere Gedanken hin zu den ehrwürdigen Stätten, wo Christus der Erlöser Wohltaten spendend umherging, hin zu den hl. Orten, wo er stellvertretend für uns Sühne und Genugtuung leistete, wo er sich für uns hingab, um uns von aller Ungerechtigkeit zu erlösen und sich ein reines Volk, das in guten Werken eifrig ist, zu eigen zu machen (Tit. 2, 14). Die hohe Wertschätzung und Verehrung, die wir in Erinnerung an das Erlösungswerk und den Opfertod Christi diesen hl. Orten entgegenbringen, soll alle Gläubigen bestimmen, die Bestrebungen eifrig und wirscham zu unterstützen, daß die hl. Stätten in würdigem Zustande erhalten und den Katholiken wieder zurückgegeben werden, daß die Missionierung des hl. Landes nachhaltig gefördert wird. Die Katholiken werden deswegen ihre Gaben vor allem dem Deutschen Verein vom hl. Lande zuwenden und durch ihr Scherlein dazu beitragen, daß die Abtei der Dormitio und das Paulus-Hospiz in Jerusalem, daß die Erholungsheime am See Genesareth, in Emmaus und an andern Orten erhalten und unterhalten werden, daß die deutschen Volksschulen in Galiläa und das deutsche Mädchen-Lyzeum in Jerusalem zur Erfüllung ihrer Aufgaben mit den erforderlichen Mitteln ausgestattet werden. Der Verein unterhält auch Missionsstationen in Ägypten und in der Türkei. Um seinen Zielen und Zwecken noch mehr gerecht werden zu können, ersucht der Verein, seine Bestrebungen vor allem durch Beitritt zum Verein unterstützen zu wollen.

2. Für die Custodie der Franziskaner im Heiligen Lande, der uns wohl bekannten „Wächter am hl. Grabe“. Diese nehmen in zahlreichen Orten in Syrien und Ägypten die Seelsorge wahr und widmen sich daselbst der Missionsaktivität, die bereits der hl. Franziskus in diesen Gebieten begonnen hat und die seit jenen Tagen die Söhne des seraphischen Heiligen fortgeführt haben.

3. Für das katholische Werk zur Wiedervereinigung der von der Kirche getrennten Orientalen, die Union catholica. Das im Jahre 1923 gegründete Werk hat zur Aufgabe, für die Wiedervereinigung der im Glauben getrennten Christen in Russland, auf dem Balkan, in Griechenland, Kleinasien zu wirken durch Gebet, Herausgabe von geeigneten Schriften, durch Errichtung von Se-

minarien für Studenten und Theologen, die sich später als Priester der Seelsorge im Osten widmen wollen. Durch das Rundschreiben vom 8. September 1929 „Rerum orientalium“ hat der hl. Vater Papst Pius XI. auf diese Aufgaben nachdrücklichst hingewiesen und zur Pflege und Förderung derselben aufgerufen. Der hl. Vater sagt: „Es darf nichts versäumt werden, was dazu helfen kann, die sehnlichst erwünschte Einheit eines so ansehnlichen Teiles der Herde des Herrn in der wahren Kirche Christi wiederherzustellen, nichts soll unterlassen werden, was die Liebe inniger gestalten kann zu denen, die im Ritus verschieden, innerlich mit Herz und Seele an der Römischen Kirche und an Christi Stathalter hängen.“

Die Kollekte wolle den Gläubigen am Palmsonntag bekanntgegeben und warm empfohlen werden. Das Ergebnis derselben ist alsbald an die Erzb. Kollektur (Postcheckkonto Nr. 2379, Amt Karlsruhe) zu überweisen.

Freiburg i. Br., den 17. März 1931.

Erzbischöfliches Ordinariat.

(Ord. 10. 3. 1931 Nr. 2973.)

Vollkommener Ablauf für das Breviergebet vor dem Allerheiligsten.

Laut Dekret der hl. Poenitentiarie vom 23. Oktober 1930 (A. A. S. 1930 p. 493) hat der hl. Vater Papst Pius XI. zur Förderung der Verehrung des heiligsten Altarsakramentes allen Clerikern mit höheren Weihen, die das ganze Brevier (integrum divinum officium) vor dem Sanctissimum verrichten, unter den sonst üblichen Bedingungen einen vollkommenen Ablauf verliehen. Die Rezitation kann in Abschnitten oder auf einmal erfolgen. Zur Gewinnung des Ablasses ist die Aussetzung des Allerheiligsten nicht erforderlich, sondern es genügt, wenn dasselbe im Tabernakel aufbewahrt wird.

Diese Vergünstigung wurde gemäß Dekret der Sacra Poenitentiaria vom 5. Dezember 1930 (A. A. S. 1931 p. 23) durch den hl. Vater auch ausgedehnt auf die Ordensfrauen (moniales) und alle andern in Gemeinschaft lebenden frommen Frauenpersonen (aliae omnes piae mulieres in communitate viventes), die auf Grund ihrer Konstitutionen zur täglichen Verrichtung des Breviergebets verpflichtet sind. Die Ablabbedingungen sind dieselben, wie diese oben angeführt sind.

Freiburg i. Br., den 10. März 1931.

Erzbischöfliches Ordinariat.

(Ord. 20. 3. 1931 Nr. 3004.)

Die hl. Messe 1931.

Die Gebühr für das hl. Oel beträgt im Jahr 1931 für die einzelne Pfarrei (Kuratie) 1.50 RM. Dieselbe ist beim Abholen der hl. Oele am Gründonnerstag zu entrichten.

Freiburg i. Br., den 20. März 1931.

Erzbischöfliches Ordinariat.

(Ord. 20. 3. 1931 Nr. 2856.)

„Gregorianische Messgesänge“.

Im Herderschen Verlag in Freiburg ist eine Broschüre „Gregorianische Messgesänge für das Volk“ erschienen, die von Mönchen der Abtei Grüssau herausgegeben wurden. Diese sollen eine Ergänzung zum Messbuch von Schott darstellen und ein Hilfsmittel sein, damit unter Führung des Kirchenchores das ganze Volk an den liturgischen Gesängen der hl. Messe sich beteilige und entsprechend der Mahnung des hl. Vaters „in voller Erfassung der Schönheit der Liturgie den heiligen Ceremonien anwohne“.

Die Broschüre enthält in moderner Notenschrift die Gesänge bei Austeilung des Weihwassers, die Wechselgesänge während des Amtes, eine Anzahl von Choralmessen für Ferien und Festzeiten usw.

Wir machen Geistliche und Organisten auf diese Ausgabe, die eine Ergänzung zum Magnificat bildet, aufmerksam und empfehlen diese insbesondere den Kirchenören zur Anschaffung und zum Gebrauch. Wo die örtlichen Verhältnisse es gestatten und eine Mitbeteiligung des Volkes an den liturgischen Gesängen gemäß der Apostolischen Konstitution über die Förderung der Liturgie und des Gregorianischen Gesanges und der Kirchenmusik vom 20. Dezember 1928 sich erreichen lässt, können diese Messgesänge auch den Gläubigen mit Nutzen in die Hand gegeben werden.

Freiburg i. Br., den 20. März 1931.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Publicatio beneficiorum conferendorum.

Obergrombach, decanatus Bruchsal.

Collatio libera. Petitiones libellos intra 14 dies proponant.

Liggersdorf, decanatus Sigmaringen.

Patronus Fredericus princeps de Hohenzollern, ad quem petitiones intra 14 dies dirigendae sunt.



Übersicht

über die im Jahre 1930 eingegangenen Kolletengelder und Vereinsbeiträge.

1. Theologie - Studierende
2. St. Peter (St. Michaelsverein)
3. Baukollekte I
4. Karfreitags-Kollekte
5. Armentinderhäuser

6. Jugend - Fürsorge
7. Sammel - Kollekte
8. Fastenopferwoche
9. Fürsorge - Vereine
10. Caritas - Kollekte

11. Schul - Kollekte
12. Frauensonntag
13. Baukollekte II
14. Bonifatius - Sammelverein

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Intorp. Pfr.														
St. Peter	229.19	67.50	36.52	25.51	13.50	22.70	17.30	69.45	26.84	17.50	27.-			14.30
B. Stadtkapitel.														
Kapitel Freiburg.														
Freiburg - Stadt	96.-	539.50		40.-	160.-									
Dompfarrei	250.-	580.-	203.-	100.-	100.-	150.-	141.11							
St. Martin	307.-	40.-	50-	80-	35-	40-	70-							
St. Urban	117.-	45.-	42.-	36.-	25.-	25.-	51.-							
St. Johann	250.-	90.-	80.-	120.-	35.-	35-	73.-							
Herz Jesu	90.69	62.26	30.46	35.62		20.-	46.10							
Günsterthal	65.69	29.-	23.53	12.90	13.85	14.48	12.54	36.50	19.10	12.64	14.-	13.50	16.50	
Haslach			25.-	16.-			42-	22.-	34-		42.-			
Hähringen	137.-	76.-	41.-	12.-	12.-	10.-	18-		10.-	21.-	14.-	14-	10.-	
Maria Hilf	130.-	30.-	40.-	50.-	20.-	30.-	40.-		20.-	50.-	50.-	30.-	30.-	20.-
Littenweiler	94.50	15-	10.-	12.-	16.50	8.-	20-			15.-	6.30	14.-	13.50	11.50
St. Joseph	61.93	8.-	15.-	11.-	9.-	7.50	14.-	30.-	14.50	9.-	17.-	10.-	12.-	
St. Konrad	50.-	12.-	35.-	15.-	18.-	15.-	20.-		16.-	20.-	19.-	15.-	12.-	15.-
Kap. Karlsruhe.														
St. Stephan	873.59	66.50	118.80	83.50	211.70	40.-	55.83		115.30	71.52	56.80	62.60	70.72	
U. L. Frau	869.-	159.-	104.-	111.-	112.-	47.-	125.-	77.10	201.-	85.-	56.-	49.-	52.-	
Mühlburg	327.-	56.-	48.70	50.90	59.-	25.-	62-		60.-	54.-	53.-	52.-	40.30	22.-
St. Bernhard	535.-	73.-	90.-	39.-	90.-		120.-	8.-	139.-	150.-	62-	80.-	37.-	
St. Bonifaz	681.-	85.-	70.-	50.-	62-	30-	60.-	70.-	159.-	83.-	60.-	70.-		
Bulach	136.32	24.67	20.05	24.83	47.41	12.75	37.67		22.15	23.90	27.50	20.80	23.19	
Daglanden	134.-	20-	67.-	23.-	58.-	10.-	52.-		20.-	40-	25.-	25.-	60.-	
Grünwinkel	114.-	22.-	25.-	15.-	24.-	9.-	27.-	35.-		20.50	12.-	20.-	22.-	12.-
Beiertheim	310.10	64.52	57.-	26.50	50.10	20.80	88.80		63.50	118.55	46.10	37.10	58.10	
Rüppurr	128.45	28-	33.40	13.50	27.70	11.-	28.20	22.-	34.-	23.-	20.-	27.10	28.30	
Knielingen	90.50	3.-		5.-	6.-	3.-	13.-		5.-	5.-	13.50			
St. Konrad	20.62	3.25	8.80	5.-	5.51	2.50	7.10		5.70	3.33	4.25	3.53	8.60	
Rintheim	48.-	10.-	8-	4-	7.50	6.-	11.-	9.20	12.-	12.-	9.-	5.70	9.-	
St. Elisabeth	609.50	84.50	63.50	36.08	96.-	45-	66.50		113.60	117.-	79.-	30.-	80.-	
Durlach	96.50	14.35	27.-	41.40		10.70	52.80		24.25	33.70	8.60	22.-	22.51	
Grözingen	86.90	7.26	14.03	6.-	5.05	4.30	13.05	12.-	8.12	6.05	7.12	5.-	10.-	
Kap. Mannheim.														
Obere Pfarrei	802.-	235.-	215.-	220.-	155.-	90.-	106.-	80.-	176.-	145.-	156.-	65.-	100.-	29.-
Untere Pfarrei	635.-	291.80	127.65	65.30	98.-	46.-	121.20	170.-	84.70	74.-		87.60		
Neckarau	301.-	50.-	10.-	60.-	30.-		30.-	20.-	50.-	20.-	10.-	10.-	10.-	
Kärtal	206.-	34.-		15.60		15.-	40-	30.-	35.-	35.-	36.-	36.-	50.-	
Herz Jesu	222.36	24.21		60.-	20.-	41.17	42.72	45.-		30.-	31.02	10.-		
St. Geist	589.-	90.-	141.-	72-	51.-		116.-	105.-	78.-	107.-	101.-	105-	87.-	
U. L. Frau	463.50	95.-	115.-	47.-	70.-	30-	65.30	60.-	77.-	70.-	70.-	90.-	75.-	27.-
St. Joseph	695.65	289.01	58.02	94.90	204.72	93.95	94.37	129.40	81.27	206.57	88.90	177.62	74.93	6.-
Rheinau	128.88	58.93	100.72	15.20	20.30	13.12	35.33	70.75	22.19	24.75	20.04	22.15		
Waldhof	123.-	49.-	12-	12-	18-		28-	22-	27-	28-	22-	19-	36.-	20.-
St. Bonifaz	324.-	55.-	31.-	40.-	30.-	34.-	45.-	45.-	60-	40-	73.-	50.-	51.-	
Feudenheim	75.38	17.80	25.-	20-	21.20	21.80	38.90	29.	29.20	29.-	27.70	29-	24.80	
Sandhofen	110.22	10.-	9.22	10.48	15.-	10.-	14.67	15.-	20.16	17.95	12.72	10.12	15.18	
St. Peter	222.-	41.-	62.-	59.-	40.-	27.25	57.75	76.53	56.-	66-	57.24	55.-	65.-	
Brühl	203.-	10.-	20.-	20.-	17.-	11.-	34.-	20.-	15.-	10.-	15.-	12.-		
Friedrichsfeld	53.50	25.-	16.50	12.50			20.-		17.50	15.-	14.50		10.-	
Ilvesheim	25.68	18.33	19.95	9.27			15.62	63.10				11.13		
Sodenheim	192.-	32.-	65.-	30-		15.-	45.-		39.-	23.-	40.-	20.-	44.-	
Wallstadt	74.85	20.25	15.-	10.20	10.80	12.40	12.10	25.-	10.80	8.50	12.40	8.50	18.30	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
C. Landkapitel in Baden.														
Kap. Achern.														
Achern	204.—	35.—	45.35	45.—	42.—	20.—	30.—	40.—	30.—	42.—	35.—	40.—	47.50	35.—
Erlach	34.—	8.20	7.07	7.50	6.55	5.96	6.89	14.—	10.26	5.39	6.17	6.24	6.78	7.29
Fautenbach	80.—	10.—	10.—	12.—	18.—	7.—	3.—	5.12	22.—	2.50	6.—	2.—	3.—	5.—
Gamshurst	51.30		5.50	16.11										
Großweier	50.55	4.25	6.8	12.—		5.20	9.—	21.25	4.35	6.50	7.15	6.25	8.35	7.65
Kappelrodeck	135.—	24.—	25.—	19.—	22.—	13.—	23.—	18.—	26.—	21.—	25.—	20.—	25.—	
Mösbach	36.—	7.—	6.—	7.—	8.—	3.—	9.—	10.—	6.—	5.—	3.—	3.—	6.—	
Oberachern	157.—	24.—	29.—	24.—	15.—	8.—	25.—	20.—	25.50	20.—	25.—	10.—	30.—	
Oensbach	132.87	21.62	7.73	8.02	10.36	7.21	10.71	10.70	11.79	7.23	7.18	8.99	7.58	
Ottenhöfen	100.—	31.—	20.—	20.—	19.—	10.—	25.—	19.—	14.—	13.—	15.—	12.—	21.—	
Rennchen	91.—	35.—	30.—	46.—		15.—	56.—	23.—	46.—	18.—	20.—	17.—	20.—	21.—
Sasbach	135.—	30.—	35.—	20.—	15.—	13.—	20.—		20.—	20.—	5.—	30.—	30.—	
Sasbachwalden	70.70	8.—	6.—	9.—	7.20	3.60	7.—	10.—	3.80	10.—			3.25	
Stadelhofen			20.—	10.—		4.—	10.—	7.—	5.—	12.—				
Tiergarten	113.—	15.—		20.—	15.—	10.—	15.—	40.—	15.—	15.—	15.—	15.—	20.—	15.—
Ulm bei Oberkirch	111.—	8.—	15.—	16.—	8.—	6.—	8.—	30.—	7.—	10.—	6.—	6.—	10.—	
Wagshurst	189.—	45.—	24.—	10.—	15.—	15.—	25.—	40.—	15.—	20.—	18.—	20.—	12.—	12.—
Waldbühl														
Illenau	143.—	30.—	12.—	40.—	33.—		25.—	15.—	3.55	17.—	24.—	6.35	21.65	
Kap. Breisgau.														
Bollschweil	39.—	12.—	12.—	10.—		10.—	10.—	12.—	9.89	10.—	9.31	12.—	10.—	
Breitach	179.50	21.—	14.50	18.—	12.—	22.—	22.50	13.50	16.—	19.—	12.25			
Buchenbach	100.—	15.—	12.50	10.—	20.—	10.—	58.—	60.—	10.—	15.—	10.—	10.—	10.—	
Ebnet	68.—	10.—	14.44		10.—	8.—	10.—	3.50						
Ebringen	57.50	16.25	27.—	12.55	43.—	8.—	20.45	22.50	16.25	32.30	10.15	7.—	24.—	10.—
Eischbach	66.—	15.—	11.—	11.—	9.—	3.—	10.—	25.—	7.—	10.—	6.—	5.—	6.—	
Gottenheim	98.—	10.—	12.—	5.—	7.—				11.—	13.—	10.—			
Gündlingen	19.—	57.—	5.—	11.—	4.—	2.—	8.—	5.—	6.—	5.—	5.—	3.—	3.—	8.—
Hochdorf	36.75	5.—	13.35	10.—		5.—	6.30	15.—						
Höfsgrend	63.—	15.—	48.70	10.—	8.—	8.—	19.—	33.—	12.—	10.—	9.—	12.—	12.—	
Horben	50.—	6.—	18.—	10.—	16.—	5.—	10.—	35.—	14.—	5.—	9.—	12.—	4.—	3.—
Hugketteten	170.—	25.—	35.—	37.—	23.—	11.50	28.—	26.—	22.50	13.—	22.50	22.—	28.—	
Kappel im Tal	37.—	3.—	10.—	10.35	10.—	4.—	5.—	15.—	3.—	3.15	3.50	4.—	2.20	
Kirchhofen	70.—	17.40	15.—	15.—		5.—	18.—	20.—	10.—	10.—	15.—	5.—	5.—	
Kirchzarten	318.—	50.—	84.—	37.50	45.50	26.—	50.—	50.—	43.—	46.—	47.—	44.—	42.—	58.—
Lehen	117.18	16.03	16.32	18.78	34.38	14.58	28.05	12.—	13.58	40.43	14.45	14.56	13.43	15.—
Merdingen	74.—	18.—	30.—	22.—	14.50	8.—	23.—	20.—	18.—	15.—	15.—	15.—	15.—	
Merzhausen	190.26	10.23	14.50	12.65	12.73	6.50	10.90	12.25	10.40	12.68	8.—		13.63	
Münzingen	54.—	8.—	15.—	5.—	6.—	3.—	15.—	6.—	5.—	7.—	8.—	6.—	5.—	3.—
Neuershausen	12.—	10.—	14.—	15.—	5.—	5.—	7.—	30.—	5.—	1.50	1.80	1.70	1.50	
Niederrimbingen	15.—		1.20	2.50			3.—	2.60	1.40	1.50				
Norlingen	30.—	5.—	5.—	5.—	6.—	3.—	6.—	5.—	3.—	10.—	2.—	3.—	5.—	
Oberrried	13.—	2.70	3.—	4.—	2.02	1.—	2.—	6.—	1.—	5.—	1.—	1.—	2.60	
Oberrimbingen	24.50	15.—	18.85	10.—	7.—	6.—	12.—	26.55	7.—	7.—	7.—	10.—	12.—	7.—
Pfaffenweiler	37.50	10.—	20.—	16.—	5.—	8.—	23.—	10.—	11.—	10.—	12.—	5.—	5.65	
St. Georgen	36.90	6.—	19.20	9.80	5.—	8.15	17.80	13.—	5.95	7.30	6.65	5.—	5.65	
St. Märgen	90.—	70.—	45.—	30.—	15.—	15.—	50.—	35.—	10.—	15.—	20.—	20.—	10.—	60.—
St. Ulrich	43.—	5.—	10.—	8.—	5.—	4.—	5.—	10.—	6.—	5.—	5.—	5.—	8.—	
Sölden	51.—	26.—	10.—	9.—	6.—	7.—	10.—	15.—	9.—	7.—	8.—	8.—	10.—	9.—
Umfirch	39.50	3.—	3.—	7.—		3.—	4.—	5.—	4.—	11.—	8.—	3.—	4.—	
Waltershofen	54.—	16.20	5.—	10.—	5.—	5.—	12.—	10.—	5.—	10.—	7.—	3.—	5.—	
Wagenweiler	40.—	8.—	5.—	6.50	6.50	3.—	5.70	3.40	7.—	5.50	7.—	5.—	7.—	1.50
Wittnau	40.88	6.—	7.50	7.46	5.66	2.43	7.50	12.—	5.50	6.—	6.33	6.01	6.44	
Kap. Bretten.														
Bauerbach	47.—	5.—	5.—	12.—	6.—	4.—	9.—	8.—	5.—	5.—	4.—	4.—	6.—	14.—
Bretten	173.—	24.—	48.—	38.—	24.—	10.—	32.—	26.—	29.—	22.—	18.—	15.—	28.—	
Büchig	22.—	5.—	6.—	16.—	5—	6.—	7.—	5.—	5.—	7.—	6.—	5.—	6.—	6.—
Eppingen			10.—				25.—	20.—	13.—					
Flehingen	99.50	15.—	12.—	10.—	7.50	8.—	13.—	50.—	10.—	12.—	10.—	9.—	10.—	
Jöhlingen	100.—	20.—	25.—	20.—		15.—	20.—	40.—	20.—	30.—	20.—	30.—		
Landshausen	109.40	30.—	38.—	38.50	20.—	12.—	27.—	52.—	15.—	12.—	10.60	10.—	15.—	
Neibisheim	56.80	13.50	8.—	20.10	3.—	6.50	9.20	32.—	10.50	6.80	7.70	6.—	6.70	
Rohrbach a. G.	51.50	35.—	15.—	33.—	10.—	9.50	21.—	30.60	6.—	16.—	10.—	24.—	10.—	
Schluchtern	59.—	10.—	10.—	6.—	2.—	4.—	10.—	20.—	8.—	5.—	3.—	5.—	8.—	
Sickingen	8.—	3.—	5.60	6.—	4.50	2.—	3.—	8.—	2.50	5.—	5.—	2.50		
Wöschbach	29.50	9.60	5.30	11.—	6.50	5.—	7.—	10.—	4.10	5.	3.—	5.—	6.—	
Kap. Bruchsal.														
Bruchsal, U. L. F.	233.50	90.—	80.—	80.—	20.—	10.—	60.—	60.—	40.—	40.—	40.—	40.—	30.—	
" Hofpfarrei	239.—	65.—	115.—	73.—	40.—	22.—	82.—	70.—	60.—	40.—	48.—	30.—	40.—	
" St. Peter	149.—	100.—	25.—	25.—	25.—	20.—	55.—	50.—	25.—	75.—	25.—	30.—	15.—	
" St. Paul	139.—	17.—	30.—	21.—	18.—	30.—	65.—	40.—	20.—	40.—	15.—	55.—	22.—	10.—

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Büchenau	52.97	5.27	13.35											
Ehrenz	24.15	20.50	20.50	9.—	2.10	4.50	12.50	16.50	10.—	7.60	11.40	10.45	6.34	
Först	50.—		26.40	31.—		4.—	13.80	10.50	10.—	8.58	9.—	4.50	2.—	
Heidelsheim						18.—	47.—	35.—	18.25	21.20	15.—	52.25	31.—	
Helmshheim		20.—		10.—		14.—	20.—				9.—			
Karlsdorf	67.50	16.—	23.50											
Kronau	70.—	20.—	20.—	50.—	10.—	10.—	15.—	10.—	10.—	12.—	15.—	10.—		
Langenbrücken	50.—		23.—	20.—		10.—	25.—		35.—	15.—	36.—	12.—	12.—	10.—
Wüngolsheim	68.—		17.—	37.20	37.—	22.—	40.—		42.50	43.50	17.—	33.—		
Neuthard	91.50	22.—	8.50	9.60	12.—	9.50	9.60	10.	12.50	10.—	10.—	12.—	15.—	4.—
Obergrombach	46.—	65.60	5.—	10.—	5.—	12.—	5.	5.—	5.—	5.—	3.—	5.—		
Oberöwisheim	113.38	10.80	13.—	18.54	9.36	9.33	10.60	15.—	10.45	8.55	9.—	11.96	8.60	
Odenheim	111.—	47.—	27.—	25.—	18.—	10.—	31.—	34.—	20.—	20.—	20.—	19.—	23.—	
Oestringen	160.—	25.—	30.—	96.—	40.—	18.—	25.—	35.—	20.—	20.—	15.—	20.—		93.—
Stettfeld	61.30	10.—	18.—	13.—	17.—	9.—	18.—	9.—	13.—	17.—	12.—	10.—	10.—	30.—
Tiefenbach	59.48	13.05	13.26	12.70	12.23	10.—	16.51	20.—	12.26	9.65	11.95	10.06	12.59	
Übstadt	168.—	17.—	24.—	17.—	20.—	10.—	26.—	10.—			10.—		28.—	
Untergrombach	194.—	46.—	20.—	22.—	21.—	16.—	37.—	29.—	20.—	21.—	39.—	18.—	22.—	
Weiber	80.—	24.—	10.—	12.—		18.—	20.—	10.—	8.—	25.—		10.—		
Weingarten	168.50	32.—	47.—	46.10	10.—	14.—	49.80	10.—	20.50	34.—	32.20	30.—	10.—	
Zeutern	162.—	24.—	33.—	15.—	15.—	15.—	26.—	25.—	20.—	15.—	25.—	15.—	30.—	5.30
Kap. Buchen.														
Adelsheim	111.69	14.51	21.09	8.61	12.32	5.22	15.45	25.78	13.39	8.57	12.—	10.45	14.73	
Berolzheim	57.—	12.—	12.—	15.—	5.—	6.—	15.—	12.—	7.	10.—	10.—	8.—	10.—	
Buchen	109.—	273.—	63.94	70.—	25.—	35.—	63.—	80.—	51.33	25.—	30.—	25.—	38.—	50.—
Cubigheim	143.—	15.—	22.—	18.—	15.—	18.—	15.—	53.—	16.—	14.—	12.—	25.—	14.—	
Göttingen	100.—	20.—	35.—	18.—	10.—	12.—	12.—	12.—	20.—	15.—	12.—	10.—	25.—	
Hainstadt	100.—	50.—			22.—	15.—	10.—	25—		12.—	10.—	15.—	10.—	
Hettigenbeuern	17.19	5.—	1.94	6.70	3.88		4.19	5.—	3.69	6.62	2.75	2.51	3.17	
Hettingen	173.—		20.—	24.50	12.—	10.—	18.—		15.—	16.—	12.—	18.—	12.—	
Hollerbach	49.—	17.—	10.—	12.—	3.—	3.—	5.—	25.—	3.—	5.50	6.50	5.—	3.—	5.—
Mudau	111.—	28.—	32.—	26.—	15.—	14.—		24.—	26.—	20.—	27.—	26.—	28.—	
Oberscheidental	136.11	25.—	21.81	10.77	23.36	20.12	47.22	19.55	17.50	34.71	21.50	25.93	16.50	
Osterburken	60.—	10.—	10.—	20.—	10.—	10.—	12.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—		
Rosenberg	70.95	8.—	8.—	22.—	8.—	4.50	6.—	13.35	4.—	3.50	3.—	3.50	3.50	
Schlierstadt	110.—	11.—	21.—	11.50	7.10	10.—	21.30	15.—	11.20	11.20	9.40	10.25	14.70	
Schloßau	40.—	63.—	15.—	15.—	5.—	8.—	10.—	8.—	10.—	10.—	8.—	8.—	8.—	
Sedach	70.21	33.—	14.66	12.35	4.60	7.22	10.93	16.—	9.63	8.22	6.60	4.06	6.96	11.—
Steinbach	159.—	25.—	40.—	21.50			30.—	40.—	10.—	20.—	10.—	10.—	15.—	
Waldbausen	142.—	114.—	14.—	17.—	11.—	10.—	22.—	68.25	13.—	31.—	12.—			
Kap. Bühl.														
Altshweier	186.28		40.39	18.—	20.—	20.—	16.59	35.40	20.—	39.07	19.—	16.—	24.—	8.—
Bühl	217.—	80.—	60.—	70.—		20.—	54.—	50.—	20.—	40.—	52.—	40.—	55.—	90.—
Bühlertal	48.—	10.—	20.—	10.—	35.—	10.—	48.—	60.—	25.—	20.—	25.—	15.—	20.—	
Eisental	86.—	20.—	23.—	21.—	20.—	10.—	20.—	28.—	15.—	15.—	17.—	12.—	15.—	
Herrenwies	103.05	19.82	20.—	12.—	15.15	10.—	12.—	50.—	15.—	15.68	17.34	10.67	16.49	
Hügelsheim	90.—	15.—	10.—	12.—	15.—	6.—	12.—	12.—	10.—	8.—	5.—	10.—	5.—	5.—
Kappelwinded	60.82	9.31	13.32	12.65	11.60	11.19	11.56	52.45	9.13	11.03	11.37	11.37	13.32	
Lauß	100.—	20.—	20.—	20.—	25.—	15.—	20.—	40.—	20.—	30.—	20.—	15.—	20.—	5.—
Moos	43.—	6.—	8.—	14.68	9.46	5.—	8.—	25.—	6.—	5.—	5.—	5.—	10.26	12.—
Neusäß	240.—	30.—	55.—	30.—	15.—	10.—	25.—	20.—	28.—	10.—	15.—	10.—	20.—	
Neuweier	125.10	37.10	50.—	25.—	30.—	18.20	38.—	37.—	40.—	20.—	38.—	12.40	69.—	
Oberbühlertal	109.—	25.—	23.—	25.—	12.—	8.—	28.—	10.—	15.—	20.—	15.—	14.—	10.—	
Ottersweier	185.50	20.—	27.—	25.50	45.—	16.—		70.—	25.—	21.—	20.—	20.—	20.—	20.—
Schwarzach	182.—	15.—	40.—	30.—	30.—	22.—	34.—	12.—	28.—	10.—	17.50	20.—	10.—	11.—
Sinsheim	80.—	50.—	30.—	58.—			63.—	40.—	38.—		32.—			
Söllingen	67.25	10.—	15.—	10.—	10.—	10.—	10.—	33.—	12.50	8.—	10.—	7.—	10.—	12.85
Steinbach	73.—	57.—	25.—	25.—	17.—	10.—	40.—	55.50	16.—	27.—	14.—	17.—		
Stollhofen	101.90	10.35	11.93	18.75	8.—	11.25	14.—	6.50			13.50	18.50	12.—	14.—
Ulm bei Lichtenau	95.—	5.—	10.—	10.—	5.—	8.—	30.—	5.—	10.—	5.—	5.—	5.—	5.—	
Unzhurst	70.—	12.—	5.50	15.—	11.—	4.40	9.—	6.—	7.—	5.—	11.80	7.—	5.50	5.—
Varnhalt	54.—		9.—	12.20	8.—	10.—	10.—	8.—	14.—	8.20	9.—	8.—		
Wimbach	54.—	14.—	7.—	15.—	9.—	10.—	9.—	25.—	8.—	12.—	10.—	7.—		
Weitersburg	63.—	13.—	8.43	14.—		10.—	12.—	16.—		20.—		12.—		6.80
Kap. Donaueschingen.														
Aalen	67.51		17.70	12.—		6.—	10.77	10.—	12.10	12.—	15.—	10.—	10.—	5.—
Bräunlingen	211.—	40.—	50.—	36.—	40.—	20.—	30.—	60.—	32.—	25.—	28.—	20.—	25.—	20.—
Döggingen	89.60	15.—	17.—	18.—	13.—	10.—	16.50	20.—	16.—	30.—	14.—	17.—	16.—	
Donaueschingen	102.—							100.—						
Fürstenberg	63.10	9.—	12.70	13.60	8.—	7.80			11.50	8.40	7.—	8.80	7.25	
Furtwangen	140.—	39.—	70.—	120.—	10.—	10.—	23.—		15.—	10.50	10.—	10.—	10.—	
Grötzingen	71.—	12.—	10.—	10.—	12.—	10.—	13.—	31.—		13.—	15.—	10.—	7.—	10.—
Güttenbach	121.—		20.—	22.—	15.—				16.—	12.—	13.—			
Hammereisenbach	87.—	26.81	17.—	12.—	26.—	10.—	14.—	30.26	15.17	15.—	12.41			
Hausen vor Wald	35.—	3.—	4.35	3.60	7.30		4.60	5.20	4.70	3.70	5.20	5.—	7.—	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Heidenhofen	21.84		3.75	4.—		4.—	5.60	4.—	3.86	5.—	4.—	4.—	4.—	3.—
Hondingen	23.13	15.95	21.52		9.13	8.40	11.30	34.30		12.60	10.80	10.71	12.40	
Hubertshofen		9.—	10.—	9.50	8.40	7.—	11.—	11.—	9.—	8.25	9.50	10.—	9.—	
Hüfingen	146—	30—	30—	30.—	30.—	20.—	30.—	150.—	40.—	53.—	30.—	30.—	35.—	33.—
Mündelfingen	87.—	20.50	35.—	32.50	15.50	15.—	11.50	20.—	15.65	15.—	11.30	15—	16.50	
Neudingen	58.91	10.—	9.60	7.70		10.—	12.—	14.63	12.—	10.—	13.—	21.—	11.—	
Neukirch	50.—	8.—	12.—	12.—		6.—	10.50	18.—	10.50	20.50	9.—	8.30	10.20	
Öföhren	69.—	12.—	22.—	11.—	9.—	9.—	11.—	29.—	11.—	9.—	10.—		10.—	28.—
Riedböhringen	87.87	16.65	22.11	22.49	17.52	15.34	21.16	80.20	20.07	17.58	15.20	18.19	17.58	
Rohrbach	50.—		10.—	20.—	7.—		7.—	15.—	12.—	9.—	11.—	8.—	12.—	
Schönenbach	50.—	115.20	8.—	23.—	6.—	3.75	10.—	35.—	2.50	9.—	6.	3.50	8—	
Sumpföhren	26.70	9.—	20.85	8.15	4.35	5.08	6.70	12.10	5.—	5.03	4.65	3.92		
Sunthausen	46.—	9.50	17.—	10.—	8.—	8.—	10.—	53.—	8.40	10.—	10.—	8.—	8.—	2.—
Tannheim	80.—	15.—	18.—	13.—	15.—	7.—	17.—	10.—	20.—	17.—	17.—	10.—	17.—	8.—
Urach	71.38	13.52	13.51	11.—	13.87	11.—	12.90	15.—	11.04	8.—	13.—	10.—	9.—	2.—
Vöhrenbach	298.78	9.60	38.08	59.—	30.—	14.76	32.—	172.—	50.25	28.18	30.—	20.50	11.86	
Wolterdingen	160.—	20.—	25.—	25.—	25.—	20.—	20.—	50.—	25.—	20.—	20.—	20.—	25.—	
Kap. Endingen.														
Achkarren	42.60	11.50	12.50	15.—	9.50	10.—	13.20	26.—	15.—	10.60	10.—	10.—	10.—	
Amoltern	33.—	2.75	2.75	2.45	2.50	1.50	3.55	2.25	2.75	2.50	2.55	2.85	2.75	
Bözingen	35.—	8.—	18.—	8.50	6.—	6.—	8.50	7.—	7.—	5.—	9.—	6.—	11.—	
Burkheim	24.—	8.—	10.—	6.—	6.—	3.—	16.—	28.—	8.—	4.—	5.—	4.—	4.—	7.—
Endingen	93.73	37.—	36.56	29.65	7.—	17.—	25.—	10.—	15.65	15.—	15.93	18.—	20.—	
Forchheim	107.—	37.—	30.—	25.—	18.—	15.—	27.50	17.—	9.50	12.—	16	14.—	18.—	
Fechtlingen	55.87	14.28	16.07	11.52	13.—	5.—	15.30	25.75	7.50	15.05	8.65		13.—	15.50
Kiechlinsbergen	35.—	2.—	6.—	17.—			5.50	19.—	3.50			3.—	6.—	
Niederhaujen	14.—	5.—	7.—	5.—	3.—	3.—	4.—	15.—	4.—	15.—	5.—	5.—	3.—	7.—
Oberbergen	49.—	5.—	15.—	12.—	5.—	3.—	13.—	10.—	5.—	8.—	4.—	10.—	15.—	17.—
Oberhausen	115.50	12.50	15.—	22.—	58.—	8.—	21.—	40.—	12.—	14.—	10.—	10.—	5.—	5.—
Oberrotweil	30.—	5.—	15.—	20.—	5.—	5.—	20.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	5.—	4.20
Riegel	44.14	5.83	14.—	4.05	2.70	1.68	6.12	2.59	7.06	7.05	3.17	2.94	5.40	
Säsbach a. R.	193.—	15.—	16.70	20.74	8.—	7.50	17.88	10.—	13.70	15.—	16.—	16.—	5.50	
Schelingen	32.—	6.—	9.40	2.—	5.—	6.—	5.—	4.—	6.—	4.—	5.—	6.—	5.—	
Wühl	143.—	17.50	28.50	51.50	14.50	14.50	40.—	30.50	19.30	22.50	19.50	12.50	22.50	
Kap. Engen.														
Aach	16.—	9.—	8.—	10.—	10.—	8.—	20.—	8.—	7.—	5.—	5.—	5.—	9.—	
Beuren a. d. Aach	15.—	3.—	4.—	4.—	4.—	3.—	7.—	4.—	4.—	3.—	4.—	3.—	3.—	
Binningen	41.—	7.—	5.—	6.—	5.—	5.—	6.—	22.—	7.—	7.—	5.—	10.—	7.—	
Blumenfeld	359.—	22.—	15.—	14.—	9.—	11.—	12.—	40.—	11.—	10.—	11.—	10.—	10.—	
Büfflingen	101.55	13.57	17.63	12.26	16.39	13.56	22.60	68.90	15.04	13.33	14.82	13.96	14.81	
Dachtlingen	101.30	6.80	5.—	6.70	9.—	5.—	7.50	30.60	8.50	6.—	4.—	7.—	3.—	
Ehingen	113.—	12.—	15.50	20.—	14.—	10.—	30.—	29.—	31.—	13.—	16.—	12.—	25.—	
Emmingen ab Egg	34.—	7.—	9.—	8.—	6.—	8.23	7.—	12.—	7.—	7.—	6.50	8.—	7.63	
Engen	238.70	58.75	43.—	49.—	20.—	26.—	113.20	91.—	46.80	78.25	8.—	33.75	25.—	
Honstetten	50.95	4.50	9.20	14.—		4.50	10.—	32.—	15.—	8.50	9.—	3.35	3.—	
Kommingen	28.—	13.—	7.—	6.—	5.—	4.50	5.50	20.—	5.—	5.—	5.—	5.—	7.—	
Mauenheim	21.—	3.50	3.—	2.—	3.—		3.—	10.—	4.—	5.—	2.—	2.—	3.—	
Mühlhausen	68.20	8.—	10.—	10.—	5.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	8.25	4.50	6.57
Riedöschingen	21.90	6.—	9.—	6.35	6.—	4.35	5.71	7.74	7.24	5.40	8.25	4.50	4.—	5.—
Stetten	47.30	5.80	9.20	9.50	6.50	2.50	10.50	20.—	7.40	6.—	6.70	4.—	52.50	
Tengendorf	138.36	34.—		17.—	27.—	12.68	34.09	19.—	25.12	29.78	27.36	29.06	2.—	
Völtertshausen	4.—					3.—	2.—						2.—	
Watterdingen	160.—	17.—		14.—	14.—	9.—	12.—	32.—	14.—	12.—	12.—	10.—	10.—	2.—
Weiterdingen	41.—	5.—	10.—	12.—	10.—	6.—	12.—	33.—	11.—	10.—	10.—	10.—	6.—	5.—
Welschingen	178.70	15.25	4.05	12.87	25.—		22.—	69.82	5.—	28.—	10.—	10.—	6.—	
Wiechs a. R.	57.50	5.—	6.50	5.40	3.20	2.40	3.20	6—	4.—	2.50	4.—	2.20	2.20	
Kap. Ettlingen.														
Au a. Rh.	213.—	30.—	10.—	38.—	10.—	10.—	15.—	16.—	17.—	22.—	22.—	10.—	20.—	
Burbach	191.37	33.68	20.—	12.—	12.49	16.34	20.53	55.—	15.22	12.42	15.96	17.—	23.53	
Büschenbach	176.60	90.10	33.30	77.25		10.—	24.50	50.—	19.—	15.50	11.—	12.70	22.50	
Dürmersheim	110.—	20.—	20.—	25.—	10.—	15.—	15.—	35—	25.—	20.—	25.—	20.—	20.—	
Ettlingen	606.—	145.—	150.—	100.—	50.—	60.—	120.—	100.—	120.—	150.—	110.—	140.—	150.—	
Ettlingenweier	90.—	19.—	19.—	25.—	19.—	16.—	34.—	94.—	20.—	17.—	19.—	12.—		
Forchheim	120.—	14.—	15.—	10.80	12.20	8.30	13.50	12.60	12.30	10.90	11.20	12.10	16.—	10.—
Malisch b. E.	238.—	45.—	50.—	15.—	13.50	10.—	30.—	35.—	30.—	25.—	32.—	25.—	50.—	
Mörz	93.—	15.—	25.—	24.—		27.—	30.—	25.—	17.35	15.—	18.—	18.—	18.—	
Moosbronn	Reichenbach b. E.	175.50	20.—		35.—	20.—	10.—	25.50	25.—	28.—	30.—	10.—	10.—	
Schielberg	176.95		34.56	20.68		23.60	38.69	58.47	36.50	26.05	40.89	29.21		
Schöllbronn	65.23	17.64	23.12	21.26	13.84	5.63	9.70	6.45	12.98	8.85	14.63	11.71	13.—	
Spessart	150.20	41.10	18.12	43.25	10.14	5.—	15.50	56.—	16.75	10.50	11.60	12.11	11.04	
Stupferich	86.—	12.—	36.—	30.—	13.—	5.—	20.—	7.—	8.—	17.—	12.—	11.—	15.—	
Völkersbach	107.—	29.—	15.—	20.—	5.—	5.—	10.—	14.—	5.—	5.—	5.—	5.—		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Kap. Geislingen.														
Achdorf	6.—		4.—	5.—	75.—		10.—	25.—	75.—					
Ulfingen	20.—	5.—	17.—	6.—	5.—	5.—	23.—	25.—	23.—	15.—	12.—	6.—	5.—	
Bieendorf	12.50	3.—	2.50	2.50	1.50	2.—	3.50	7.—	3.50	2—	3.50	1.—	2.—	
Blumberg	35.—	8.—	7.—	7.—	5.—	5.—	8.—	22.—	8.—	8.—	7.—	6.—	6.—	
Eßlingen	20.—	4.—	4.50	5.—	4.—	2.—	4.—	16.—	3.50	5.—	4.—	3.70	4.—	
Geislingen	91.—	15.—	20.—		1.50	24.—	14.—	20.—	12.—	27.40	17.—	29.50		10.—
Gutmadingen	49.—	7.60	8.80	7.—	7.50	5.50	5.50	13.50	5.60	6.90	10.80	5.—	6.—	5.—
Hattingen	31.—	4.—	6.—	8.—	4.—	6.—	7.—	15.—	7.—	6.—	5.—	6.—	5.—	5.—
Simmendingen	151.—	10.—	10.—	10.—		5.—	15.—	30.—	10.—	10.—	10.—	5.—	10.—	
Ippingen	56.—		10.—	15.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—		10.—	20.—	10.—	10.—
Kirchen	56.—	7.—	6.20	9.—	19.—	7.50	10.—	30.—	10.75	10.—	5.—	11.—	20.—	10.—
Leipferdingen	134.36	21.75	16.—	17.63	8.50	8.42	12.50	45.—	11.15	9.—	13.74	10.—	10.—	
Möhringen	122.—	14.—	10.—	10.—	12—	5.—	12.—	25.—	15.—	5.—	5.—	10.—	10.—	5.—
Unterbaldingen	59.47	10.44	10.25	10.—		4.50	5.—	7.—	11.—	13.70	11.40	11.—	9.08	
Simmern	27.60	4.40	5.40	4.40	4.50	2.—	6.—	13.40	4.50	4.—	4.—	4.50	5.—	
Kap. Hegau.														
Arlen	280.—	90.—	70.—	35.—	61.50	66.—	103.—	115.—	46.50	43.—	37.—	67.—	20.50	40.—
Bankholzen	95.65	6.32	4.55	5.98	4.63	5.62	9.34	3.77	4.54		5.63	4.46	3.93	
Bietingen	145.—	12.—	8.—	30.—	3.—	12.—	30.—	20.—	15.—	11.—	10.—	13.—		
Bohlingen	600.—	30.—	20.—	20.—	25.—	10.—	20.—	25.—	20.—	23—	25.—	22.—	20.—	2.—
Friedingen	29.—	7.—	10.—	8.—	8.—	6.—	10.—	10.—	6.—	9.—	7.—	6.—	9.—	
Gailingen	257.—	26.—	45.—	20.—	30.—	10.—	30.—	23—	44.—	12.40	25.—	15.—	25.—	
Gottmadingen														
Hauen a. d. A.	28.50	4.—	4.—	4.—	4.—	4.—	10.—	4.—	4.—	9.—	4.—	4.—	4.—	
Hemmenhofen							5.—							
Hilzingen	94.23	18.17	11.34	13.30	12.—	21.34	10.85			10.59	10.38	10.69	13.34	12.10
Horn	920.—	100.—		30.—	20.—	18.—	30—	18.—		20.—	22.—	30.—	19.—	27.—
Dehningen	100.—	42.—	35.—	27.—		10—	30.50		20.—	30—	18.—	16.—	26.—	
Randegg	127.—	8.—	16.—	4—	5.—	6.—	19.—	10.—	9.—	9.—	3.—	10.—	8.—	
Riedheim	64.64	3.87	5.80	4.76	6.56	4.10	17.32	21.40	3.50	4.23	3.—	3.45	7.20	
Rielasingen	280.—	25.—	25.—	30.—	40.—	25.—	50.—	125.—	20.—	40.—	30.—	20.—		
Schienen	118.—	9.—	7.—	8.—	7.—	8.—	11.50	18.50	13.50	7.—	9.—	5.—		
Singen, Pet. u. Paul	300.—	35.—		30.—	140.—	134.25	30.—	217.71	85.—	90.—	120.—	150.—		11.—
" Herz-Jesu	240.—	70.—	95.—	90.—			120.—	150.—	110.—	60.—	70.—	40.—	60.—	
" St. Josef	29.86	11.15	5.17	4.50			3.—	5.16	10.—	4.—	3.—	4.—	4.—	1.—
Ueberlingen a. Ried	15.50	10.50	15.35				8.—	33.19		5.—	10.—	5.—	6.—	
Wangen	42.14	17.91	6.65	7.44			10.—	7.68	6.02	7.63	11.—	6.27	10.—	10.—
Weiler	45.—	16.—	40.—	31.50			26.—	45.—	44.—	19.76	22.87	17.50	13.—	20.—
Worblingen	84.—	9.—	15.—	13.—	10.—	6.—	13.50	17.—	11.50	16.—	12.—	10.—	8.—	
Kap. Heidelberg.														
Dilsberg	40.—	10.—	10.—	8.—	7.—	6.—	12.—			6.—	8.—	8.—	5.—	
Dossenheim	130.—	30.—	60.—	30.—	30.—	25.—	38.—	20.—	30—	25.—	28.—	10.—	30.—	40.—
Edingen	139.50	11.—	19.46	16.—	5.50	3.50	12.50	35.—	8.—	21.—	6.—	5.70	6.70	
Eppelheim	56.10	12.—	19.50	16.78	15.—	7.55	18.10		10.17	10.55	8.60	7.60	9.76	
Gauangeloch	91.—	8.—	10.—	10.—	5.—	6.—	20.—	20—	5.—	10.—	5.—	5.—	10.—	
Heddesheim	92.66	19.24	10.16	14.14	18.67	8.12	17.17	40.—	17.52	17.52	20.52	17.25	17.64	
Heidelberg, hl. Geist	850.—	145.—	170.—	140.—	50.—	140.—		115.—	160.—	95.—		115.—		
" St. Bonifatius	698.—	314.—	195.—	118.—	50.—	127.—				20.—		89.—	104.—	
" Wiblingen	49.—	11.—	21.—	14.50	12.—	6.—	18.62		12.—	12.—	12.—	11.—	19.—	11.—
" Handschuhsheim	184.—	31.—	68.—	17.—	30.—	20.—	30.—		30.—	40.—	24.—	25.—	62.—	
" St. Raphael	302.—	46.—	74.—	67.—	60.—	18.—	94.—		51.—	74.—	50.—	37.—	36.—	
" Schlierbach	37.10	7.15	12.—	9.90	11.40	3.40			3.—	3.—				
" Kirchheim	177.—	15.—	20.—	15.—	10.—	10.—	20.—		15.—	15.—	10.—			
" Rohrbach	42.—	6.—	10.—	12.—	10.—	3.—	10.—		8.—	5.—	8.—	3.—	10.—	
Heiligkreuzsteinach	15.30	4.—	3.—	3.50		2.50	4.50	20.—	2.25	2.—	2.50		2.50	
Hemsbach	104.12	19.74	24.57	20.—	6.83	8.80	24.45	35.—	21.82		19.70	13.50	60.40	47.10
Hohenfels	52.—	11.50	9.—	10.—	12.—	5.—	10.—	31.—	8.—	9.—	8.—	8.—	8.—	2.30
Ladenburg	198.—	31.—	40.—	20.80	45.—	20.—	71.35				57.25	27.—	50.—	
Leimen	50.—		5.—	10.—			3.—	5.—	8.—	5.—	4.—	6.—	5.—	
Leutershausen	91.—	11.—	14.—	20.—	10.—	6.—	10.—	20.—	10.—	10.—	10.—	9.—		
Nekargemünd	122.—	25.—	15.—	15.—	25.—	10.—	36.—	33.—	26.—	20.—	17.—	25.—	30.—	
Nekarhausen	216.—	24.—	40.—	25.—	26.—		28.—	33.—	23.—	44.—	21.—	23.—	30.—	
Oftersheim	41.—			6.04	8.—	6.50	3.—	9.50	5.—	5.—	3.—	8.—	4.—	5.—
Blankstadt	152.—	40.—		23.—	54.—	12.—	50.—		46.—	20.—	40.—		15.—	
Sandhausen	97.08	52.10	15.70	43.55	14.37		22.50	21.80	21.70	15.67	14.30	13.—	6.21	
Schönau	22.—	9.—	7.50	6.50	4.—	5.—	12.—	11.50	7.—	8.50	7.—	8.—	3.—	
Schriesheim	22.—	11.—	9.—	8.—	5.—	5.—	10.—	12.—	5.—	14.—	5.—	5.—	7.—	
Schwezingen	330.—	50.—	90.—	60.—	60.—	30.—	80.—	70.—	60.—	50.—	50.—	70.—	50.—	
Weinheim	163.67	12.37	11.08	29.86	18.98	13.41	24.04		16.04	18.88	17.27	16.88	25.62	
Wiesenbach	25.—		8.—	5.—	5.—	8.—	7.—	6.—	5.—	6.—	5.—	8.—	8.—	
Ziegelhausen	274.—	55.—	40.—	27.—	25.—	28.—	48.—	64.—	30.—	40.—	27.—	37.—	15.—	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Kap. Kempten.														
Biberach	70.—	20.—	45.—	15.—		10.—	18.—	11.—	15.—	10.—	10.—	12.—		
Gremmelsbach	82.85	10.—	17.75	15.30	8.—	7.—	11.65	25.—	9.—	9.50	7.—	10.—		
Haslach	220.97	192.86	31.14	53.71	25.35	11.55	31.76	134.10	24.—	30.50	19.—	21.55	22.10	
Haußach	120.—	70.—	20.—	10.—	20.—		25.—	90.—		20.—	3.—	3.—	3.—	5.—
Hornberg	5.—	5.—	5.—	3.—	3.—	5.—	5.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	5.—	5.—
Mühlensbach	93.33	75.14	30.72	34.14	32.66	24.12	33.18	40.61	35.—	23.—	32.91	25.21	26.53	
Niederwasser	26.—		5.—	8.50	5.60	4.50	10.—		6.—	5.—	5.—	4.50	6.—	
Nordrach	83.83	20.—	32.—	21.—		10.—	35.—			18.70	19.—	19.30	18.—	
Rußbach i. R.	80.—	23.—	32.—	17.40	23.50	24.—	44.50	104.—	21.50	23.50	20.—	23.—		5.—
Oberharmersbach	217.—	92.—	90.—	130.—	34.—	17.—	25.—	25.—	6.—	8.—	7.—	10.—	22.—	
Oberwolfsbach	170.—	31.—	46.—	40.—	33.—	15.—	33.—	50.—	36.—	43.—	32.—	24.—	41.—	5.—
Prinzbach	27.—	6.50	7.—	6.50	5.—	4.50	4.—	26.65	10.50	7.—	5.50	11.—	5.50	
Rippoldsau	368.50	50.—	76.—	40.—	25.—	20.—	23.—	120.—	40.—	50.—	22.—	20.—	55.—	36.—
St. Roman	57.57	75.78	8.30	12.23	7.84	3.48	6.20	40.—	9.—	6.49	13.11	6.13	7.06	1.—
Schapbach	183.60	61.91	26.82	25.12	34.50	10.—	73.90	153.50	25.54	21.62		22.90		7.85
Schenkenzell	22.—					10.—								
Schönwald	108.—	20.—	15.—	30.—	15.—	10.—	15.—	15.—	16.—	15.—	15.—	15.—	15.—	10.—
Schonach	268.—	40.—	20.—	30.—	10.—	20.—	40.—	45.—		40.—	30.—	20.—	30.—	
Steinach	153.20	34.—	30.—	28.30	22.70	12.—	37.30	24.—	28.50	27.50	26.20	17.—	28.—	
Triberg	130.—	20.—	20.—	25.—	60.—	40.—	55.—	50.—	30.—	40.—	30.—	40.—	20.—	20.—
Weiler	56.—	9.—	11.—	12.—	9.—	8.—	10.—	15.—	8.—	8.—	9.—	7.—	8.—	
Welschensteinach	161.—	6.50	27.—	20.—	22.—	10.—			24.—	23.40	22.—	20.—	27.—	
Wittichen														
Wolfach	240.80	63.65	137.40	60.—			64.05	250.—	76.15	65.60	41.50	57.25	77.—	
Bell a. H.	169.—	23.—	75.—	38.—	36.—	15.—		50.—	35.—	43.—	34.—	30.—	45.—	
Kap. Klettgau.														
Altenburg a. Rh.	19.—		8.—	4.—	3.—		6.20	11.—	5.—	3.—	7.—	2.—		
Bühl b. W.				3.—	5.—		1.—				6.—	7.—	10.—	
Degernau	58.50	7.—	12.—	8.—			30.—	20.—	16.—	8.—	6.—	7.—	10.—	
Erzingen	367.—	26.—	32.—	45.—	36.—	14—	34.—	70.—	52.—	42.—	2.—	14.—	26.—	10.—
Geißlingen	15.70	10.—	11.—		4.50	5.—	14.—	5.—	5.—	5.—		3.—	11.—	
Griesen	115.—	14.—	21.50	14.—	6.—	8.—	15.—	45.—	15.—	19.—	15.—	18.—	15.—	
Hohentengen	139.50	25.—	30.80	10.—		6.—	10.—	25.—	15.—	10.—	16.—	13.—	10.—	
Seftetten	140.50	25.04	24.20	21.03	20.—	12.55	15.—		25.—	24.80	31.60	21.52	21.70	10.—
Kadelburg	78.—	25.—	12.—	6.—	7.—	9.—	14.—	45.—	10.—	13.—	11.—	9.—	12.—	
Lienheim	58.—	6.—	10.—	5.—	5.20	5.—	7.—	25.—	6.50	7.—	8.—	6.—	5.70	2.—
Lottstetten	135.50	12.—	14.—	16.—	12.—	13.—	13.—	19.—	14.—	24.—	14.—	18.—	15.—	2.50
Obereggingen	54.—	3.—		4.—	14.—	5.—	5.—	5.—	3.—	10.—	3.—	8.—	10.—	
Oberlauchringen	46.—	7.—	11.—	8.—	7.—	5.—	8.—	4.—	8.—	7.—	8.—	7.—	8.—	
Rheinheim	48.10	4.60	14.40	12.85			13.40	38.—	13.20	34.60	12.50	3.—	12.15	
Schwerzen														
Tiengen	203.—	30.—	33.—	25.—	32.—	15.—	40.—	41.—	31.—	33.—	32.—	30.—	30.—	
Unterlauchringen	25.—	6.—	7.—	6.—	9.—	5.—	6.—	40.—	5.—	5.—	6.—	5.—	6.—	
Kap. Konstanz.														
Allensbach	85.—	81.—	14.—	18.—	10.—	8.—	18.—	70.—	20.—	18.—	18.—	20.—	20.—	
Hegne	175.89	51.70	35.16	23.80	30.50	23.70	25.40	12.40	7.58	30.—	16.40	22.05	24.20	
Böhringen	68.55			9.23	12.37	9.—	12.04	10.—	14.92	13.69	15.73	25.97	26.32	
Dettingen	55.—		3.—	10.—	10.—	3.—	14.—	5.—	8.—	8.—	8.—	5.—	5.—	
Dingelsdorf	53.—	14.—	8.—	12.—	10.—	7.—	10.—	8.—	10.—	11.—	10.—	9.—	7.—	
Güttlingen	14.—	2.50	3.50	4.50	2.50	2.—	6.—	7.—	3.—	3.—	3.—	3.50	2.50	
Konitz - Münsterpf.	411.—	60.—	60.—	25.—	44.—	31.—	70.—		77.50	60.—	50.—	60.—	87.—	
" St. Stephan	482.—	55.—	66.—	43.—		35.—	53.—		50.—	50.—	63.—	40.—	70.—	
" Dreifaltigkeit	271.50	35.—	60.—	33.—	45.50	17.50	46.50	25.—	65.50	49.—	40.—	43.50	82.—	
" Petershausen	214.60	24.—		40.—	30.—	15.—	30.60		41.—	20.—	30.—	30.—	82.—	
" Allmannsdorf	142.—	20.—	30.—	18.—	20.—	10.—	22.—		20.—	25.—	24.—	18.—	20.—	10.—
Langenrain	21.—	2.—		21.—		2.—	3.—	1.—	1.—	3.—	1.—	2.—		
Liggeringen	35.20	4.—	4.—		7.—	4.—	4.—	3.55	5.—	3.70	4.75	3.—	4.—	3.—
Lihelstetten	47.—	7.—	15.—	7.—		4.—	12.—	10.—	6.—	9.—	7.50	6.—	7.50	3.—
Marfelingen	51.11	7.50	3.90	6.58	4.80		15.—		7.80	10.—	8.—			
Möggingen	37.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	5.—	4.—	3.—	4.—	3.—	3.—	3.—	
Radolfzell	170.—	65.—	35.—	30.—	88.—	25.—	78.—	54.—	50.—	50.—	40.—	30.—	35.—	
Reichenau - Münster	130.50	26.—	60.—	20.—	15.—	54.—	40.—				88.—	24.—	40.—	
" Niederrzell	20.—	15.—	8.—	5.—	5.—	5.—	10.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	
" Oberzell	36.40	6.66		6.—	7.51	3.91	7.69	8.05	10.—	7.12	2.—	3.—	8.—	
Steiblingen	33.60	5.20	8.30	5.15	7.85	2.50	9.20	11.50	5.50	8.40	4.80	5.30	5.60	22.40
Wollmatingen	66.20	7.—	10.—	7.—	10.—	10.—	10.—	114.50	7.—	10.—	11.—	12.—	10.—	
Kap. Krautheim.														
Affamstadt	140.—	25.—	35.—	30.—	20.—	20.—	25.—	25.—	30.—	20.—	18.—	20.—		
Ballenberg	107.40	15.—	15.—	9.—	10.—	10.50	12.—	15.—	12.—	13.—	11.—	10.—	10.50	
Gommersdorf	42.30	8.78	11.66	21.15	5.—	8.29	9.50	48.—	6.—	4.—	6.—	5.—		9.50
Hünghheim	89.60	7.—	28.—	13.30	11.—	3.50	12.—	17.—	7.—	23.—	6.—	7.—	10.—	
Klepsau	83.50	9.—	16.50	18.50	6.—	3.—	8.50	18.—	10.—	12.—	8.—	10.—	6.—	
Krautheim	62.80	25.—	29.15	14.14	10.20	7.95	29.22	33.—	9.06		11.—	12.50	13.—	10.50
Oberwittstadt	107.50	21.50	29.—	20.—	16.—	7.—	19.—	14.—	11.—	19.—	12.50	13.—	10.50	
Windischbuch	31.—		7.—	6.—			7.—	8.—	6.—	10.—	4.—	5.—	5.50	
Winzenhofen	30.—	12.—	8.—		5.—	3.—	8.—	38.—	6.—	8.—	6.—	5.—		

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Kap. Laßr.														
Altendorf	97—	33.—	15.—	10.—	11.—	11.—	18.—	30.—	12.—	13.—	13.—	15.—	14.—	
Ettenheim	333.67	57.—	57.67	66.47	55.26	20.—	64.78	73.34	53.41	57.26	54.43	48.61	49.86	
Ettenheimmünster	42.90	10.—		7.—	2.60				9.—	3.—	7.—	1.50		
Friesenheim	232.—	21.—	22—	21—	22—	12.—	63—	30—	23—	20—	21—	19—	19—	20.—
Grafenhausen b. G.	117.—	21.—	22.50	19.25	5.52	5.—	47.69		29.75	6.74	10.90	3.76	10—	
Heiligenzell	35.—		10—	6—		6.—	3—	15.—	5—	8—	6—	5—	8—	
Herbolzheim	170.—	35.—	35—	35.—	15.—	15.—	50.—	20.—	15.—	30—	35.—	10.—	35—	5.—
Ichenheim	247.—	22.50	50.—	40—	26.—	15.—	24.—	25.—	30.50	24.—	25—	25.—	36.—	24.—
Kappel a. Rh.	189.57	17.93	22.93	19.74	14.32	12.80	20.18	24.13	17.26	14.58	17.64	15.76	15.17	26.56
Kippenheim	149.73	75.35	29.24	63.15	21.20	41.49	65.—	62.80	38.47	27—	27—	21—	12.50	17.65
Kürzell	156.50	20.60	27.85	28.50	19.55	21.75	22.65		20.85	21.30	20.30	22.95	22.40	
Kuhbach	42—	10—	15—		5—	5—	10—	10—	10—	10—	10—	5—	5—	
Lahr	367.92	46.17	73.50	178.15	64.39	20.85	56.04	40.—	65.50	50.16	60.—	10.—	64—	
" Dinglingen	35.—	5.—	3—	5.—		5.—	3—	32.93	4.—	6—	5.—	3.50	6.—	
Mahlberg	64.—	51.—	25.—	28—	5.—	10.—	20—	21.—	24—	20—	15—	15—	13—	
Münchweier	106.84	45.35	22.49	18.83	18.76	19.73	29.41	80.60	20.47	16.55	21.44	21.68	6.50	
Oberböckheim	185—	30—	35—		30—	13.70	46.20	35—	32—	30—	30—	27—		30.—
Oberweier b. L.	169.—	25.—	25.—	20—	20.—	11.—	23—	12—	25—	15—	24—	15—		
Ottenheim	72.—	10.—	18—	10.—	5.—	9.—	12—	9.—	6.—	15.—	7.—	11—		
Reichenbach b. L.	99.—	12—	10—	13—	8.—	10—	12—	9.—	8.—	10.—	8—	7—	10.—	10.—
Ringsheim	96.86	18—	20.28	17.45	5.—	11.50	13.80	16.39	12.28	16.51	10—	9.08	17.—	6.90
Rust	67.—	20.65	35—	25.85		10.—	25—	6—	21.12	29.50	21.46	19—		18.—
Schuttern	90.—	6.36	20—	30.16	5.—	3.—	10.—	10.—	4.—		5.—	5.—	10.—	8.—
Schuttertal	75.—	10.—	12—	15.—	10.—	5.—	17—	15—	12—	10—	12—	10—	10—	
Schweighausen	74—	15.—	15—	24—		10.—	15—	70—	20—	30—	14—	15—		
Seelbach	130.17	20.10		14.50		26—		30.95	18.70	20—	16.30	26.15	33.26	
Sulz	80.—	75.—	15.—	15.—	10.—	10.—	15.—	50—	15.—	10—	25—	10—		
Wagenstadt	33.80	7.—	12—	9.20	3.20	4.50	4.—	6—	6.50	3.30	5—	3.—	6—	7.—
Kap. Landr.														
Angeltürn	18.—	3.—	5.—	3.—	2.—	3.—	6.—		4.—	2.—	2.—	1.—	3.—	
Borberg	30.—	23.40	11.50	10.—	6—	5.30	9.50	7.—	8.—	18.—	6.—	11—	5.36	
Dittelhausen	76.—	13.—	20—	25—	17.—	11.—	11.—	41—	12—	12—	11.—	12—	12—	
Gerlachsheim	304.55	45.—	56.—	38—	53.—	21—	22—	40—	35—	138—	24—	29—	29—	66.—
Grünsfeld	195.—	35.—	55—	51—		22—	50—	50—	50—			38—		
Hedfeld	51.—	22—	8—	10—	7—	8—	8.50	14—	10—	8—	8—	7—	7—	10—
Ilmspan	61.—	21.—	2.20	10.50	6.—	2—	3—	21.50	2—	10—	4—	4.50	2—	1.—
Königshösen	289.—	60—	69—	35—	20—	20—	52—	57—	34—		30—	20—	56—	26—
Krenshain	160.50	10—	16—	28—	7.50	3—	11—	37—	5—		5—	15—	8—	
Küßbrunn	44.—	39.60	28—	22.50	7.13	4—	6—	15—	7.30		5.20	3.50	3.—	
Kupprichshausen	88.—	47—	10—	15—	4—	5—	10—	20—	7—	7—	7—	7—	10—	8.—
Lauda	217.80	119.90	80.10	60.50	50.—	25—	72.50	200—	84.50	72.70	53.50	50.80	54.60	55.15
Messelhausen	40.—	31.70	11—	10—	6—	4—	10—	12—	9—	12.50	7.50	5—	8—	11.50
Oberbalbach	44.—	21.—	7—	8—	6—	5—	6.50	24—	6—	6—	5—	7—		
Oberlauda	30.—	4.—	9—		3—	2—	6.10	15—	5.40	4—	4.20	5.10	5.20	
Poppenhäusen	52.10	7.—	13—	8—	10.—	6—	10—	30—	4—	18—	4—	12—	4—	
Schönenfeld	82.—	14.—	18—	14—	13—	10—	15—	22—	14—	16—	14—	13—	13—	5.—
Unterbalbach	84.—	10.—	18—	13—	10—	5—	16—	41—	11—	15—	10—	13—	20—	
Unterichshäpf	90.—	24.—	15—	19—	23—	12—	12—	30—	17—		15—	9—	16—	
Unterwittighausen	161.—	124.—	49—	21—	29—	20—	28—	78—		40—	24—	19—	21—	36.—
Wilsband														
Bimmers	90.—	86.—	22—	21—	10.—	10.—	20—	21—	16—		13—	10—	21—	
Kap. Linjan.														
Alttheim	45.50	42.80	11.—	8.—	10.—	9.—	22.—	27.—	11.—	10.—	10.—	10.—	11.—	5.—
Bergheim	78.—	10.—	12—	19—	10.—	9.—	17.—	25—	13.—	13.—	15.—	11.—	13.—	5.—
Bermatingen	156.10	12.—	14.—	11.—	9.—	7.50	15.20	32.40	9.50	9.—	7.50	8.50	11.—	14.—
Betenbrunn	20.—	12.—	17.—	6.—	4—	6—	4—	9.—	6.—	5.—	4.—	5.—	10.—	3.—
Beuren	80.—	20.—	20—	8—	10.—	7—	10.—	25—	10.—	10.—	10.—	8—	10.—	
Deggenhausen	16.—	4.—		8.50		4.—	3.50	3.—		3.—	3.—	3.50	4.—	
Frickingen	4.—	4.—	3—				6.50	10—						
Großschönach	125.25	6.35	10.22	7.—	7.—	3.—	8.40	15—	9.50	9.10	10.80	5.—	5.—	5.—
Hagnau	23—	15—	9.—		10.—	15—	10.—	9.—	12—	8—	10.—	10.—		
Hepbach	42.62	6.—	11.50	8—			6.50	49—	7—	4.50	6.50	4.66		14.—
Herdwangen	62.—	13.—	15—	12—			10—	13—	11.—		12—			
Hödingen	39.20	6.—	4.36	3.80	3.50	4—	3.10	16—	3.35	6.50	4—	4—	5.—	
Hüllmensee	99.—	15.—	17—	12—	10.—	11.—	16—	30—	15—	20—	14—	12—	20—	
Immendingen	55.50	10.—	7.—	3—	3—	6—	10—	2—	3—	3—	3—	3—	10—	
Ittendorf	22.—	6.—	5—	6—	5—	10—	10—	6—	10—	5—	4—	5—	5—	
Kippenhausen	27.50	4.50	10.—	8—	6—	4.50	8—	12—	5—	6—	4.50	5.50	5.—	
Kluftern	36.—	8.—	9.—	10—	10—	4—	10—	20—	20—	6—	10—	5.50	6.—	
Leutkirch	90.75	11.85	17.65	8—	11.25	11.50	14.05	20—	15.20	11.05	12.45	11.05	11.65	13.—
Limpach	19.23		17.68	6.14			5.66	18.70	5.74	5—	4.80			
Lippertsreute	38.80	5.—	10.—	17.—	5.50	6.—	9.66	21—	8.67	8—	5.27	6.85	8.70	
Markdorf	46.36	92.51	67.35	11.50	28.11	16—	27.05	27—	34—	30.50	34—	33.39	28.76	
Meersburg	6.—	8—	11.50	15.—	13—	6—	4—	2—	13—	3—	9—	5—	2—	
Mimmenhausen	48.21	3.49	2.23	3.—	6.—	2—	5.71	5.—	4—	2.24	3.32	3.09	2.34	
Oberhomberg	70.—	11.—	14—	12—	10—	10—	11—	18—	12—	9.50	14.—	8—	11.—	3.—
Owingen	82.50	15.—	5.—	21—	18—	2—	15.80	26—	14.50	20.—	8—	2—	10.—	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Röhrenbach	73.10	19.50	18.50	24.—	15.15	13.60	26—	22.50	21.50	5.—	17.—	20.—	14 12	16.85
Roggenebeuren	54.—	30.—	8.—	10.—	8.—	8.—	10.—	20.—	10.—	10.—	10.—	8.—	7.—	
Salem	64.50	13.—	10.—	14.—	6.80	4.—	12.—	60.50	10.—	6.50	10.—	8.—	10.—	
Seefelden	164.71	61.05	26.23	19.—		13.41	21.67	3—	20.65	30.—	25 50	21.11	25.—	
Überlingen a. S.	523.—	122.—	120.—	100.—	29.—	50.—	80.—	100.—	80.—	60.—	91.—	60.—	80.—	
" Andelshofen	52.—	10.—	18.—	14.—	8.—	12.—	12.—	20.—	10.—	10.—	10.—	10.—	12.—	4.—
Unterfiggingen	26.—	17.90	10.—	12.—	8.—	6.—	7.—	10.—		8.—	10.—	7.—	7.—	5.—
Urnau	13.—	8.—	15.—	10.—	5.—	10.—	12.—	15.—	5.—	16.—	5.—	3.—		
Weildorf	39.—	6.—	7.—	5.—	7.—	4.—	7.—	48.70	6.50	7—	7.—	5.10	5.—	
Kap. Metzkirch.														
Aftholderberg	59.01	7.78	8.25	7.92	7.12	7.17	6.15	25.65	7.78	6.54	6.53	5.46	6 71	
Bietingen	37.—	9.—	8.—	9.—	7.—		8.—	10.—	7.—	2—	1—	1—	1—	7.—
Boll	4.—	2.—	2.—	1.—	1.—	1.—	1.—	4.—	2.—	2—	1—	1—	1—	
Buchheim	49.20	7.—	11.—	9.—	16.67	8.50	8—	25.—	7.32		9.48	18.47	9.50	
Burgweiler	40.70	26.95	13.—	8.70	8.30	6.80	8.40	28.50	6.80	16.50	4.50	5 25	9.60	
Denkingen	55.—	8.—	10.—	10.—	8.—	10.—	15.—	25.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	8.—
Engelswies	64.—	12.—	16.—	13.—	11.—	9.—	15.—	30.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	20.—
Gögglingen	37.—	9—	13.—	13.40	10.—		12—	50.—	12.10	8.80	11.25	7.50		
Gutenstein	11.—	7.58	6.43	5.85			4.50	5—	7—		3.85	4.09	8.40	4.25
Hartheim	72.36	24.—	10.—	10.66	10.25	6.20	7 20	25.23	10.—	10.64	8.77	7.54	9.—	
Hausen i. T.	32.—	10.—	31.—	6.50		7.—	11.—		9.10	8.—	11—	9.50	8.—	
Heinstetten	60.—	12.—	15.50	10.—	12.—	10.—	11.—	21—	12.40	14.50	11.50	10.50	13—	
Heudorf b. M.	14.50	3.—	4.—	3.—	5.—	3.—	6—	5.—	3.50	4.—	3.—	3.—	4.—	
Kreenheinstetten	36.—	8.50	10.—	10.—	9.—	7—	12.—	18—	9.—	8.—	9.—	8.—	11.—	17.20
Krumbach	30.—	5.—	3.50	3.20	4.15	1.83	8.60	12.—	3.80	4.10	4.44	4.75	3.96	3.20
Leibertingen	56.—	9.—	7.—	6.50	10.—	8.—	9.—	15.—	8—	11.50	9.—	9.—	7.60	
Linz	123.—	20.—	21.—	17.—	17.—	18.—	18.—	30.—	30.—	20—	16.—	18.—	14—	20.—
Menningen	70.30	10.—	16.—	14.10	7.—	8.—	19—	50—	12.50	10.—		10 50	13.50	32 40
Metzkirch	214.—	32.—	53.—	34.—	60.—	16—	24.—		31.—	31.—	29.—	29.—	41—	
Pfullendorf	217.—	47.—	53.—	40.—	87.—	36.20	45—	85.—	55.—	76—	48—	31.—	48—	42.10
Rait	53.60	15.90	20.—	5.85	8.50	8.30	8.50	10.—	8.15	13.—	10—	9.45	18.40	4.50
Rohrdorf	40.—	10.—	10—	7—	12.—	5—	14.—	9.—	9.50	8.—	8.—	8.—	11—	
Sauldorf	81.70	26.50	14 74	9.56	11.—	8.97	10.59	15.—	12.55	13.—	13 62	13 36	14 94	
Schwenningen	80.—	10—	15.—	15—	10—	8.—	23.—	50—	12.—	15.—	12.	12—	10.—	10.—
Sentenhart	18.80	4 20	4.85	3.50	2.40	2.60	4.30	6.50	3—	4.—	3.60	3.80	8.20	
Stetten a. f. M.	10.—				25.—			23.50		30.—	22—	17.—	50—	
Worndorf	53.—	4.—	3.—	9.—	6.—	3.—	6.—	15.—	3.50	8—	4 50	2.50	4.—	
Zell a. U.	51.—	23.—	10.—	10.—	8.—	7.—	10.—	33.—	10.—	9.—	8—	8—	8.—	
Kap. Mosbach.														
Ulfeld	59.—	10.—	15.—	30.—	10.—	16.—	14.70	20.50	10.—	20.—	12.—	10.—	10.—	
Billigheim	96.50	10.—	15.—	30.—	5.—	7.—	20.—	50.—	15—	15—	7.—	10.—		
Dallau	163.75	7.95		16.64	7.72	9.16	10.16	30.05	8.47	9.41	8.51	8 27	9.90	
Eberbach	131.—	24.—	25.—	26.—	30.—	10.—	27—	54.—	21.—	7.—	22.—	11.—	22.—	22.—
Fahrenbach	38.80	58.70	7.—	13.50	5.—	7.—	15—	4.—	9.60	8.50	7.—	6.—	6.20	10.—
Hahmersheim	217.—		36.—	32.—	13.—	14.—	44.—	30.—	21.—	25.—	18.—	12.—	12.—	18.—
Heinsheim	19.—	5.—	8.—	15.25	5.—	10.—	11—	7.50	6—	10.75	5.—	5.—	5.—	
Herbolzheim	55.—	5.—	17.—	17.04	5.—	5.—	8.—	8.—	8.—	7.—	8.—	7.—	7.70	
Limbach	42.45	6.70	15.50	16.—	7.—	6.40	22.50	68.—	5.90	6.70	10.70	7.—	10.44	55.25
Lohrbach	47.—	10.—	10.—	15.—	5.—	5.—	13—	40.—		40.—	45—	40.—	25.—	
Mosbach	325.—			50.—		25.—	50.—		40.—		40.—	11.—	15—	
Nekarelz	89.90	15.—	15.—	20.—	12.—	8.—	13—	25.—	20.—	15—	10—	11.—	17.—	
Nekargerach	170.—	18.—	12.—	20.—	4 60	8.—	9.30	11.50	14.80	10.—	15 20			
Neudenau	183.95	28.—	41.50	17.—	16.25	13.50	20.25	24.—	16.50	17.10	13 70	19.20	19.—	
Oberschefflenz	70.—			20.—	7.—			30.—		5—				
Obrikheim	59.44	3.21	8.80	10.70	4.30	3.78	10.72	8—	6.80	8.57	2.60	4.43	3.22	
Rittersbach	54.30	7.—	9.—	10.—	10.—	4.50	10.—	30.—	6—	6.50	12—	5.—	5.—	5.—
Stein a. K.	187.—	38.70	15.50	27.70	16.50	8—	15.50	18.—	17.50	22.—	13.50	12.—	15.30	
Strümpfelbrunn	87.—	7.—	12.—	12.—	4—	6.—	10—	6.—	7.—	4.—	6.—	10—	10.—	3.—
Gulzbach	24.50	29.50	14.—	11.—	5—	5 50	10.—	20.—	5—	8.—	4.20	5.20		12.—
Wagenschwend	57.—	10.—	20.—	14.—	9.50	11.—	16.—	16.—	10.—	14.—	10.—	10.—	15.—	
Waldmühlbach	160.—	19.—	36.—	35.—	16.80	10.—	20.—	45.—	20.—	11.50	12.50	12.50	14.50	
Kap. Neuenburg.														
Ballrechten	11.—		14.—	15.—	22.08	3.—		70.—	7.—	8.50	8.—	4—	5—	
Bamlach										2.70	2.20	2.65	2.70	
Bellingen	11.20	2.80	3.—	3.—		2.50	9.—	3.—		8.—	10—	10—	10—	15.—
Bremgarten	29.30	5.60	6.40	4.10	3.90		5.20	4 30	5.—	6.12	3.80		4.60	
Eschbach	88.—	22.—	16.—	11.—	17.—	11.—	11.—	22.—	14.—	12—	14—	12—	12—	12—
Feldkirch	127.—	20.—	28.—	12.—	21.—		23.—	50—	20.—	10.—	20—	9.—	25.—	
Grifzheim	156.—	20.—	13.—	16—	15.—	8.—	19.—	12.—	21—	19—	24—	18—	15—	
Grunern	51.49	17.—	11.—	7.—	6.—	6.—	6.45	11—	6.10	6.80	6.21	7.30	5.50	
Hartheim	46.56	9.50	15.57	8.05	7.12	6.01	8.65	21.05	9.05	8.33	7.70	709	7.02	4.50
Heitersheim	120.—	30.—	32.—	20.—	21.—	14.—	20.—	30.—	20.—	10.—	20.—	25.—	20.—	15.—
Stein	59.—	12.—	8.—	10.—	5.—	6.—	8.—	25.—	8.—	8.—	6.—	5.—	5.—	
Pandern	36.—	2.—	8.—	2.50	5.—	8.—	20.—	5.—	2.—	3.—	2.—	3.—	3.—	3.—

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Krozingen	102.80	41.25	35.50	29.—	18.50	14.—	23.—	30.—	16.—	33.—	21.35	18.75	26.—	28.20
Liel	26.90	3.—	2.50	3.—	2.—	3.50	9.—	2.50	2.50	2.50	3—			
Müllheim	124.—		22.—	20.—	10.50		21.—	41.—	24.—	25.—	14.—	10.—	20.—	
Neuenburg	47.—	15.—	20.—	25.—	6.—	10.—	31.—	20.—	30.—	12.—	19.—	10.—	6.—	
Schlatt	42.20	9.—	11.—	11.—	8.—	8.50	20.36	22.—	8.50	8.70	8.61	11.30		
Schliengen	58.—	8.—	24.—	13.—	5.—	9.—	15.—			10.—	8.—	8.—	10.—	28.—
St. Trudpert	177.—	93.—	30.—	30.—	40.—	17.—	35.50	42.—	25.—	27.—	20.—	16.—	24.—	36.—
Staufen	150.—	20.—	20.—	30.—		35.—	30.—	65.—	25.—	30.—	20.—	25.—	20.—	
Steinenstadt	34.—	3.—	7.—	3.—		2.50	2.50	10.—	2.50	3.—	2.50	2.50	3.50	
Tunsel	82.—	17.—	14.—	17.—	13.—	10.—	13.—	18.—	17.—	11.50	15.—	11.50	12.—	
Wettelbrunn	58.—	19.40	12.30	10.—	10.—	10.—	18.—	34.—	22.—	10.—	10.—	20.—		10.—
Kap. Aenstadt.														
Altglashütten	115.—		25.—	25.—	10.—	20.—	30.—	30.—	20.—	20.—	15—	22.10	30.—	
Bachheim	14.50	5.—	8.—	3.—	3.50	4.—	5.50	20.—	4.50	5,—	5—	3.—		
Breitnau	181.25	43.10	21.—	12.50	18.—	10.—	33.—	85.—	21.50		14.50	17.—	21.—	
Bubenbach														
Friedenweiler	79.05	152.50	12.50	12.—		11.—	8.20	127.35		12.50	9.—	8.—		
Göschweiler	17.90	4.—	6.—	6.—	5.—	5.—	8.50	10.—	5.—	5.—	5.—	4.—	5.—	
Gündelwangen														
Hinterzarten	112.—	20.—	20.—	24.—	10.—	10.—	25.—	65.—	23.—	20.—	25—	10.—	20.—	
Kappel i. Schw.	67.70													
Lenzkirch	105.—	22.—	50.—	32.15	5.—	4.—	10.—	10.—	3.—	10.—	4.—	5.—	60.—	
Löffingen	75.—	19.—	20.—	22.50	10.—	11.—	21.—	19.08	23—	18.—	21.—	18.—	14.—	
Neustadt	299.—	50.—	55.—	45.—	30.—	35.—	50.—	130.—	50.—	25.—	50.—	50.—	40—	5.—
Reiselfingen	76.—	7.—	6.—	8.—	5.—	4.—	5.—	10.—	6.—	5.—	6.—	4.—	12.—	
Röttenbach	83.—		50.—	31.—	15.—	8.—	24.—	40.—	20.80	10.—	21.—	10.20	42.—	
Saig	56.50	5.—	5.—	5.—	8.—	3.—	5.—		2.—				3.—	
Schluchsee	60.50			8.—	10.—	6.50	21.—	15.—	10.—	11.90	10.—	8.50		
Schollach	42.40	12.71	10.—	12.—	11.—	13.—	10.—	35.—	10.—	10.—	9.50	10.—	13.—	
Unadingen	63.—	4.—	10.—	5.—		5.—	11.—	27.—	3.—	7.—	3—	3.—	10.—	
Waldbau	74.63	8.83	7.82	7.37	7.14	6.78	8.68	15.30	10.22	6.05	9.19	7.84		
Kap. Offenburg.														
Oppenweier														
Bergaupten	103.—	20.—	11.10	12.—	18.50	7.50	22.50	35.50	8.50	9.50	10.—	9.50		
Bohlbach	48.—	10.—	13.—	5.—	7.—	6.—	15.—	5—	6.—	5.—	5.—	6.—	5.—	
Bühl b. D.	49.—	15.—	9.—	15.—	3.—	12.—	9.—	16.—	13.—	12.—	8.—		8.—	
Diersburg	73.—	20.—	13.—	13.—	12.—	6.—	13.—	5.—	10.—	8.—	10.—	8.—	10.—	
Durbach	60.—	10.—	21.—	12.—	12.—	10.—	30.—	18.—	10.—	15.—	10.—	15.—	18.—	10.—
Ebersweier	13.—	4.—		4.—	3.—	4.—	7.—	5.—	5.—	4.—	4.—	4.—	3.—	
Elgersweier	114.—	10.—	15.—	10.—	5.—	5.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	5.—	15.—	
Gengenbach	295.—	48.80	59.—	85.—	35.—	12.—	32.—	80.—	26.—	40.—	36.—	40.—	31.—	20.—
Griesheim	7.—	3.—	13.—	12.—		3.—	5.—	4.—	3.—		6.—	1.15	12.—	
Höfweier	225.—	29.—	32.—	29.—			28.—	30.—	29.—	27.—	29.—	25.—	25.—	
Hönnau	64.50	17.50	14.—	14.—	8.50	10.—	19.—	17.—			8.50	10.—	8—	9.50
Kehl	185.—	45.—	34.—	50.—	40.—	25.—	40.—		44.—	46.—	53.—	43.—	31.—	10.—
Lautenbach	144.—	32.—	47.—	13.50	10.—	10.—	22.—	25.—	15.—	15.—	12.—	15.—	37.—	17.—
Marlen	139.—	16.—	18.—	16.—	12.—	15.—	9.—	8.—	20.—	26.—	15.—	14.—	20.—	
Müllen	30.—	4.—	5.—	7.—	3.50		7.—	18.—	5.—	7.—	3.50	5.—	5.—	36.—
Nesselried	156.—	10.20	10.—	9.—	5.—	5.—	19.—	30.—	12.—	7.—	7.—	6.—	8.—	
Niederschopfheim	129.65	50.—	25.—	30.—	27.—	20.—	30.—	20.—		77.—			30.—	30.—
Nußbach i. R.	114.—	25.—	26.—	25.—	21.—	10.—	35.—	20.—	31.—	30.—	32.—	16.—	22.—	18.—
Oberkirch	490.—	48.80	67.—	42.—	52.—	25.—	66.—		60.—	99.—	50.—	44.—	46.20	54.—
Offenburg, hl. Kreuz	461.—	30.—	107.20	60.—	55.—	30.—	65.—	145.—	50.—	55.—	60.—	30.—	60.—	
" Dreifaltigkeitspr.	125.—	43.—	29.50	74.—	22.—	34.—	63.—	130.—	28.—	44.—	15.—	48.35	40.—	
Öhlsbach	65.—	45.—	15.—	25.—	15.—	10.—	15.—	10.—	10.—	20.—	10.—	10.—	15.—	
Oppenau	207.—	50.—	68.—	52.—	47.—	16.—	41.—	30.—	56.—	42.—	49.—			
Ortenberg	175.—	50.—	30.—	25.—	20.—	13.—	32.—	50.—	16.—	22.—	24.—	20.—	5.—	
Peterstal	264.—	50.—		37.—	53.—	30.—	52.—	37.—	40.—	40.—	36.—	40.—		
Schutterwald														
Urloffen	70.—	29.—	17.—	15.—	8.—	10.—	26.—	26.—	8.—	18.—	17.—	18.—		12.—
Waltersweier	26.—	6.—	6.—	6.—	3.—	3.—	6.—	5.—	6.—	5.—	6.—	4.—	3.—	
Weier	50.—	12.—	11.—	6.—	11.—	5.—	23.—	8.—	10.—	7.—	24.—	4.—	1.—	
Weingarten b. D.	105.—	15.—	23.—	25.—	10.—	3.—	10.—	40.—	7.—	10.—	5.—	5.—	10.—	
Windischläg	110.—	70.—	22.—	14.50			19.—			15.—	33.—	15.—		
Zunsweier	134.—	45.—	22.—	30.—	12.—	15.—	25.—	30.—	22.—	18.—	18.—	11.—	18.—	
Kap. Philippsburg.														
Hambrücken	229.—	46.—	45.—	48.—	43.—	40.—	45.—	40.—	48.—	40.—	40.—	40.—	45.—	33.—
Hockenheim	208.84	26.—	29.—	158.38		20.—	25.—			5.50		5.—	21.—	
Huttenheim	150.—	20.—	15.—	30.—	10.—	10.—	15.—	20.—	10.—		10.—	10.—	15.—	5.—
Ketsch	25.—	15.—		10.—	10.—	10.—	15.—			15.—				
Kirrlach	60.86	4.92	6.80	15.83	3.—	10.43	9.—		6.36	7.—	5.10	7.—		
Neudorf	223.46	37.80	28.50	23.50	19.60	13.—	30.—	59.—	20.—	20.—	15.—	15.—	20.—	
Oberhausen	117.20	7.—		15.—	12.—	22.—	32.—		12.—	18.—	21.—	21.—		
Philippsburg	180.—	30.—	30.—	30.—	10.—	15.—	20.—	40.—	30.—	30.—	30.—	20.—	30.—	
Reilingen	93.—	36.—	24.—	15.—	18.—	14.—	25.—		17.—	9.—	7.—	15.—	13.—	
Rheinhausen	84.—	12.—		25.—	12.50	3.—	25.—	21.—	12.—	6.—	10.—	12.—		
Rheinsheim	120.—	12.—	20.—	20.—	10.—	15.—	15.—	15.—	10.—					
Wiegenthal	182.—		26.—	93.—					32.—					

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Kap. Pforzheim.														
Bülfingen	64.—	6.—	5.—	26.50	6.—	4.—	7.—	25.—	7.—	5.—	6.50	4.—	10.—	
Erlingen	128.—	37.—	61.30	31.—	13.—		58.—	40.—	30.—	20.—	18.—	8.—	51.—	
Mühlhausen a. d. W.	50.—	6.—	7.—	8—	3.—	2.20	7.50	3.20		8.20	4.—	3.10	9.90	
Neuhaußen	89.—	50.—	22.—	18—	10.—	4.—	13.—	62.—	10.—	10.—	7.—	7.—	33.—	10.—
Pforzheim, St. Frz.	638.—	50.—	35.—	60.—	60.—		50.—	100.—	65.—		46.—	9.—	40.—	
" Herz Jesu	211.50	36.—	24.50	21.50	25.—	14.—	20.50	81.50	17.50	13.50	25.—	9.—	42.50	
" Brötzingen	80.—	20.—	24.—	18.—	21.—	10.—	42.—		20.—	19.—	20.—	15.—	17.—	10.—
" Dill-Weizenstein	28.—	4—	4—	10.40	3.—	2.80	4.—	10.—	10.70	6.—	6.10	7.85	5.50	
Schellbronn	10.0—	18.—	5.—	10—	5.—	8.—	10.—	8.—	6.—	6.—	7.—	5.—	4.—	22.—
Tiefenbronn	55.99	9.10	22.—	16.23	10.—		14.50	7.30		11.12	12.26	4.21	12—	
Kap. Rastatt.														
Baden-B., u. L. Fr.	820.—	384.—	130.—	150.—	190.—	100.—	200.—	320.—	120.—	180.—	180.—	200.—	250.—	50.—
" St. Bernhard	286.85	47.50	29.—	40.80	42.90	36.20	115.70	31.40	26.—	55.30	31.65	33.70		
" Oos	250.—	40—	50.—	20.—	70.—	30.—	40.—	50.—	50.—	55.—	30.—	30—	60.—	40.—
" Lichtenthal	156.—	30.—	40.—	70.—	35.—	20.—	40.—	32.—	70.—	40.—	60.—	35.—	40.—	
Balg	20.—	5.—	10.—	10.—	10.—	5.—	10.—	10.—	10.—	40.—	10.—	10.—	10.—	
Bietigheim	83.—	15.—	10.—	44—	20—	9.—	20—	109—	15.—	31.—	15.—	14.—	17.—	
Ebersteinburg	67.50	4.50	4.80	9.50	5.—	4.—	7.50	5.50	6.50	4.—	5.50	5.—	5.50	
Elchesheim	115.—	25.—	25.—	30.—	12.—	10.—	30.—	25.—	25.—	20.—	23.—	19.—	23.—	
Forbach	192.—		50.—	62.—	35.—	55.—	102.—	100.—	40.—	50.—	54.—	30.—		
Gaggenau	208.—	20.—	20.—	40.—	10.—	20.—	10.—		40.—	20—	30.—			5.—
Gernsbach	91.—	6.—	8.—	20.—	7.—	7.—	10.—	15.—		20.—	9.—	20.—		
Haueneberstein	130.—	20.—	40—	40.—	15.—	12.—	21.—	20.—	8.—	15.—	34.—	22.—	15.—	
Hördern	90.—	25.—	25.—	30.—	20—	10—	25—	50.—	25.—	20.—	25.—	20.—	25.—	3.—
Iffezheim	232.34	44.83	39.90	27.42	30.17	19.99	127.38	52.70	49.66	26.—	41.47	23.74		5.—
Kuppenheim				20.—	30.—	6.—	43.—		6.—		3.—			
Langenbrand	59.10	20.05	22.40	19.20	10.—	8.—	17.50	90.—	15.60	15.80	10.—	10.30	12.30	
Michelbach	100.—	10—	20.—	12.—	6.—	2.—	7.70	10.—	5.—	4.—	5.—	3.—	15.—	2.—
Muggensturm	60.—	11.—	12.—	13.—		5.—	22—	50.—			10.—	15.—	5.—	5.—
Niederbühl	35.—	13.—	15.—	14.—	15.—	15.—	20.—	10.—	10.—	10.—	10.—	15.—	5.—	
Obertsrot	97.—	26.—	28.—	32.—	23.82	13.—	22.—	26.—	16.—	25.—	17.—	18.—	18.—	
Oberweier b. R.	7.—	3.—	8.—	3.—		1.—	8.—			1.—	1.—	1.—	5.—	
Oetigheim	142.—	22.—	38.—	51.—	10.—	15.—	63.—	32.—	20.—	32.—	18.—	19.—	26.—	
Ottenau	57.—	8.—	12.—	14.—	10.—	10.—	29.—	15.—	2.—	4.—	5.—	6.—	2.—	
Ottersdorf	84.66	28.47	16.80	18.28	20.—	5.—	32.75	10.—	30.95		17.51		8.05	
Blittersdorf	127.—	11.65	6.25	18.30		4.95	7.20	10.—	6.20	8.—	5.04	5.80	7.—	19.—
Rastatt	610.—	30.—	40.—	45.—	75.—	30.—	40.—	40.—	30.—	70.—	40.—	50.—	10.—	
" Herz Jesu	41.—													
Reichenthal	57.—	13.—	22.—	10—	5.—	5.—	12.—	10.—	7.—	5.—	8.—	4.—	7.—	
Rotenfels	102.98	28.90	31.39	25.86			27.31			20.86	24.47	15.67	20.30	
Sandweier	162.55	28—	32.80	30.40	15.19	16.70	25.—	22.—	23.50	25.—	30—	38.94	33.—	
Selbach	13.—	7.—	8.—	12.—			11.—	12.—	11.—	6.—	8.—	5.—		30.—
Steinmauern	57.—	5.—	15.—	5—	8.—	3.—	13.—	15.—	5.—	10.—	5.—	5.—	5.—	
Sulzbach	15.—	3.—	4.—	3.—	3.—	3.—	7.—	3—	3.—	5.—	3.—	3.—	4.—	
Weisenbach	20.—	10.—	4.—	5—	5—	2.—	5.—	5.—	3.—	3.—	3.—	3.—	4.—	
Wintersdorf	76.62	20.26	29.03	16.20	15.53	10.09	32.04	17.60	28.50	29.21	18.62	17.33	25.—	
Kap. Säckingen.														
Beuggen	79.85	14.50	15.50	8.50	11.50	7.—	10.—	15.—	5.—	15.—	11.—	10.—	15.—	
Eichsel	49.50	4—	4.50	4.50		3—	4.50	15.—	4.50		4.50			
Grenzach	76.01	8.20		10.06		4.31	15.78	16.50	5.92	2.64	6.55	6.53		
Hänner	79.50	8—	7.—	7.50	9.50	4.—	5.30	25.—	7.—	12.—	6.50	8.—	12.—	
Herrischried	89.—	12.—	12.—	19.—	10.—	7.—	15.—	8.—	14.—	13.—	12.—	13.—		
Herten	115.—	23.—	25.—	25.—	6.—		22.—	6.—	9.—		8.—			
Kleinlauzenburg	293.60	20.—	25.—	25.—	10.—	10.—	33.—	25.—	20.—	8.—	15.—	8.—		24.50
Minzeln	76.—	14.—	6.—	9.—	4.—		7.—	12.—	7.—	14.—	6.—	7.—		
Murg	320.—	30.—	35.50	50.—	50.—	15.—	20.—	25.50	25.—		30.—	15.—	10.—	
Nollingen	60.—	21.—	27.—	19.—	20.—	5.—	18.—	30.—	15.—	20.—	15.—	10.—	10.—	
Obersäckingen	155.—	29.—	20.—		20.—	15.—	55.—	30.—	15.—	15.—	15.—	15.—	20.—	26.—
Oberschwörstadt	170.—	110.—	40.—	34.—	31.—	10.—	60.—	45.—	39.—	18.—	12.—	15.—	16.—	45.—
Öflingen	110.—	10.—	25.—	32.—	10.—	10.—	30.—	32.—	20.—	15.—	20.—	5.—	5.—	4.20
Rheinfelden	231.—	32.—	30.—	26.—	20.—	21.—	40.—	111.—	27.—	32.—	32.—	28.—	32.—	
Rickenbach	117.—	17.50	29.—	15.—	12.50	5.—	19.—	10.—	21.—	10.—	15.—	15.—	17.—	5.—
Säckingen	219.—	70.—	105.—	70.—	90.—	39.75	128.—	54.50	110.—	75.—	75.—		65.—	
Todtnaas	145.60	18.90		23.55	14.90	17.45		38.55	14.85	14.85	13.40	18.85		
Wallbach	58—	10.20	12.—	7.50	10.—	5.—	10.70	15—	12.—	10.60	11.—	15.—	11.50	
Warmbach	80.—	5.—	6.—	8.—	7.—	5.—	5.—	9.—	7.—	6.—	4.—	7.—	5.—	
Wehr	463.20	127.50	80.—	33.—	50.—	30.—	75.—	100.—	40.—	40.—	35.—	40.—	70.—	
Wühlen	155.—	20.—	23.—	36.—	20.—	20.—	30.—	29.—	25.—	29.—	33.—	28.—	13.—	
Kap. Stockach.														
Bodman	115.—	70.—	16.—	13.—	14.50	13.—	14.25	30.—	16—		16.60	13.50	15.50	
Bondorf	165.50	8.50	10.—	8.10	7.—	8.—	5.50	10.—	7.—	8.65	6.—	13.50		
Eigeltingen	40.50	4.80	7.60	4.0	5.20	3.85	18.40	19.—	4.15	20.10	6.20	7.85	7.75	
Eysingen	80.—	12.—	20.—	13.—	10—	11.—	12.—	40.—	11.—	12.—	10.—	10.50	15.—	
Friedenweiler														
Gallmannswil	26.50	3.50	5.50	6.—	5.—	3.—	4.—	24.—	5.—	4.50	4.50	3.50	5.—	
Heudorf b. St.	11.—		3.—	5.—		3.—	3.—	10.—	5.—	8.—	5.—	5.—	3.—	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Hindelwangen	109.30	10.—	5.—	8.—	10.—	5.—	7.—	10.—	5.—	15.—	10.—	10.—	5.—	
Hoppetenzell	100.—	10.—	13.—	12.—	8.—	8.—	15.—	20.—	11.—	15.—	8.—	8.—	8.—	
Liptingen	27.45	7.—	7.26	8.20	5.12	5.—	6.60	10.—	6.50	6.26	3.—	6—	6.50	
Ludwigshafen	70.—	10.—	15.—	10.—	7.—	10.—	15.—	20.—	10.—	11.—	10.—	10.—	15.—	15.—
Mahlspuren	135.30	13.80	11.60	5.50	10.20	13.20	23.—	41.—	5.70	13.40	7.50	11.10	7.—	10.—
Mainwangen	17.50	6.—	6.—	5.—	3.—		5.—	5.—	4.—	3.50	2.—	5.—	4.—	
Mühllingen	30.80	7.—	9.—	10.—		5.—	9.—	20.—	23.—	8.70	6.50	6.—	10.—	
Nenzingen	70.30	30.—	16.—	29.—		10.—	36.—	35.—	15.—	15.—	10.—	10.—		
Nesselwangen	25.—	5.—	6.—	5.—	5.—	4.—	8.—	15.—	10.—	5.—	5.—		4.—	
Ortingen	63.59	8.45	13.05	12.50	8.—	11.—	9.50	37.50	12.50	12.—	10.50	10.—	10.20	11.—
Raiithaslaach	35.—	11.—	8.—	8.50	10.05	5.—	12.50	35.—	6.—	6.70	5.70	5.50	7.20	8.—
Rogenwies	9.40	2.—	3.10	3.—	1.—	1.—	3.30	1.—	4.50	2—	3.20	2.10		
Schwandorf	60.—	10.—	12.—	10.—	10.—	9.—	12.—	30.—	10.—	10.—	10.—		10.—	10.—
Sipplingen	74.—	12.—	10.—	12.50	10.—	7.—	10.—	33.—	10.—	10.—	8.—	7.—	12.—	35.—
Stahringen	50.—	16.—	12.—	12.—	12.—	10.—	12.—	25.—	10.—	10.—	10.—	12.—	10.—	5.—
Stockach	150.—	20.—	75.—	30.—	10.—	16.—	38.—	60.—	26.—	20.—	18.—	21.—	42.—	
Wahlwies	53.69	8.—	12.33	6.50	7.85		20.—	10.—	13.32	8.—	5.—			8.18
Winterbüren	111.—	8.—	9.—	11.—	8.—	5.—	7.—	21.—	9.—	12.—	10.—	6.—	15.—	
Zizenhausen	51.—	10.—	8.—	15.—	7.—	6.50	10.40	15.—	10.—	8.—	6.—	5.20	6.50	
Kap. Stühlingen.														
Bettmaringen	98.10	15.50	42.30	19.30		9.25	11.71	36.94	13.—	7.80	9.90		17.75	
Birnfendorf	38		7.—	1.80		5.60	3.—	27.50	3—	16.—	3.50		7.—	
Bonndorf	245.94	30.—	62.50	15.—	20.—	15.—	42.90	33.—	39.08	61.90	36.94	21.—	48.10	
Dillendorf	7.—	3.—	4.—	4.—	3.—	3.—	6.—	3.—	3.—	2.—	3.—	3.—	3.—	2.—
Epfendorf	16.—	3.—	3.—	3.—	3.—	2.—	3.—	9.—	3.—	4.—	3.—	3.—	3.—	
Gwattingen	10.—		12.—	11.—	11.—		14.—	13.—	11.—			12.—		
Füzen	86.50	16.—	18.83	19.—	19.—	15.—	19.—	20.50	17.—	19.—	15.—	13.—		
Grafenhausen	85.—	132.—	27.—	24.—	12.—	12.—	25.—	21.—	20.—	15.—	18.—	10.—		
Lausheim	68.—	8.—	10.—	10.—	8.—	6.—	10.—	10.—	6.—	10.—	5.50	8.50		
Lembach	37.90	3.20	3.—	3.—	2.—	3.—	3.50	2—	3.—	3.25	2.—	3.—		
Riedern a. W.	114.60	17.10	25.50	25.85	23.10	14.30	32.50	50.—	27.70	16.30	30.90	23.75	20.80	22.40
Schwaningen	28.75	4.55	4.—	4.60	4.—	4.60	4.15	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—		
Stühlingen	72.32	23.—	25.—	15.—	12.—	7.40	18.—	20.—	16.—	36.15	16.—	15.50		
Untermettingen	12.—	5.—	5.—	10.—	6.—	14.—	9.—	7.—	13.—	6.—	5.—	2.—		
Weizen				14.—			5.—							
Kap. Tauberbischofsheim.														
Bortal	20.49	6.64	3.50	5.09	9.05	3.90	12.22	18.05	6.97	8.10	5.73	6.24	7.97	
Dittigheim	69.—	24.—	32.—	13.—	36.—	7.—	38.—	15.—		18.—	9.—	10.—	8.—	4.—
Dittwar	66.30	40.—	6.—	12.—	8.—	3.50	8.—	30.—	10.—	3.—	9.—	7.—	7.—	19.80
Dörlesberg	49.—	20.50	14.—	15.25	8.—	8.75	8.25	23.—	14.50	8.50	9.25	8.50	11.—	9—
Eiersheim	41.—	7.—	10.—	16.—	6.—	8.—	10.—	17.—	9.—	7.—	7.—	7.—	7.—	1.—
Freudenberg	136.79	20.—	27.—	25.—	18.08	16.—	25.—	40.—	17.—	20.43	18.—	15.50	15.—	
Gamburg	65.—	12.—	6.—	7.—	4.—	5.—	7.—	9.—	7.—	5.—	7.—	6.—	8.—	
Gerchsheim	124.—	36.—	18.—	14.—	17.30	9.50	17.—	20.—	19.—	20.—	19.—	9.—	18—	
Gissigheim	49.50	12.—	12.—	14.—	5.—	5.—	14.—	12.—	12.—		9.—	8.40	8.60	
Großrinderfeld	186.64	34.90	30.42	19.71	25.—	10.—	32.02	46.—	37.43	58.52	30.42	29.60	34.05	
Hochhausen	37.—	6.—	10.—	25.—		10.—	7.—	25.—	9	23.—	6.50	3.—	5.—	
Hundheim	69.29	11.66	8.22	12.—	13.85	10.30	11.20	30.—	15.95	9.80	4.77	7.10	9.48	
Impfingen	100.—	10.—	15.—	20.—	10.—	10.—	18.—	25.—	16.—		15.—	10.—	10.—	20.—
Königheim	200.—	30.—	20.—	25.—	12.—	12.—	15.—	30.—	15.—	27.—	16.—	20.—	24.—	15.—
Külsheim	180.—	30.—	25.—	20.—	20.—	8.—	18.—	24.—	16.—	25.—	14.—	10.—	15.—	
Rauenberg	151.—	21.60	22.—	15.—	9.—	8.—	17.—	15.—	15.—	10.—	15.—	8.—	22.—	
Reicholzheim	40.50	7.50	58.20	23.—	13.—	7.—	27.—	87.—	20.—	14.—	9.—	16.50	8.70	
Tauberbischofsheim	180.—	62.—	66.—	34.—	39.—	35.—	95.—	85.—	44.—	61.—	43.—	42.—	25.—	38.—
Uffsighheim	46.50	7.—	15.—	14.—	8.—	5.—	7.—	50.—	7.—	5.—	7.50	5.—	10.—	2.—
Wenheim	52.—	7.50	10.—	16.—	5.50	10.—	7.—	10.—	7.50	20.—	10.—	9.10	8.—	
Werbach	112.60	17.—	14.40	21.—	8.—	7.—	12.—	23.—	15.—	13.60	14—	16.30	14.—	55.—
Werbachhausen	70.40	15.50	9.30	15.—	5.70	12.—	6.40	13.—	15.20	8.—	13.—	8.—	8.20	
Wertheim														
Kap. Billingen.														
Dauchingen	49.14	25.72	10.32	12.87	11.04	11.31	32.51	18.92	10.76	12.67	12.32	11.—	10.01	
Dürrheim	109.—	26—	59.—	25.—	24.—	15.—	26.—	30.—	21.—	22.—	24.—		27.—	
Fischbach	20.25	3.02	2.60		1.—		3.19	5.—	1.90		2.—	2.05	3.61	
Hochemmingen	66.—	19.15	12.06	11.90	6.—	10.16	19.83	25.—	10.—	6.25	10	10.23		
Kirchdorf	87.—	10.—	12.—	16.—		6.—	26.30	25.—	13.—	25.—	23.65	9.—		
Neuhäusen	108.80	20.75	25.—	20.—	20.50	13.—	28.—	26.—	25.60	23.10	20.65	20.20	20.70	
Niedereisbach	126.50	34.—	30.—	23.—	20.—	10.—	36.—	25.—	23.—	22.—	20.—	20.—	20.—	15.—
Pfaffenweiler	50.—	10.—	10.—	10.—	15.—	8.—	12.—	25.—	10.—	10.—	10.—		8.—	
St. Georgen	130.—	21.—	28.—	20.—		12.—	32.—	30.—	22.—		2.3—	25.—	30.—	
Tennenbronn	111.72	31.30	60.07	14.51	20.—	27.75	37.35	60.65	18.50	42.29	24.83	20.40	31.60	
Unterkirnach	62.—	9.—	9.—	7.50	5.—	8.—	8.50	12.—	7.—	9.40	9.—	7.60	10.—	14.—
Billingen - Münster	1174. ⁶⁰	248.40	108 —	151.—	222.51	64.60	130.—	125.—	256.—		104.—	115.23		79.50
St. Fidelis	351.50	74.50	46.—	35.—	57.—	30.—	40.—	70.—	35.—	47.—	30.—	34.—	20.—	60.—
Weilersbach	68.91	14.20	20.20	21.47	12.—	11.—	17.50	18.96	18.40	11.—	13.43	11.03	18.42	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Kap. Waibstadt.														
Aglasterhausen	50.50	10.—	13.04	21.—	8.—	8.—	12.—	35.—	4.—	14.—	10.—	11.—	10.—	
Bargen	11.—	2.94	2.35	2.51		2.50	2.48	9.20	2.90		2.65	2.40	3.30	
Grombach		5.20	9.23	10.—		2.—	7.25	10.—	10.23	7.23	13.74	1.25		
Hilsbach	70.50	9.14	9.—	6.87	8.51	7.16	14.35	13.21	10.07	13.77	9.03	6.68	7.36	
Löbenfeld	4.10	1.—	1.50	1.—	1.10	1.—	4.50	3.—	1.—	2.—	1.—	1.—		1.—
Mauer	50.20	13.15	12.80	9.25	8.20	6.55	9.60	11.—	9.10	11.15	9.25	8.10	10.65	11.15
Neunkirchen	16.35	5.43	6.48	25.02	5.50	3.73	19.40	13.79	4.33	13.60	5.71	9.55	2.—	
Obergimpern	169.—	18.—	26.—	21.—	10.—	13.—	22.—	13.—	18.—	17.—	15.—	12.—	16.—	
Richen	25.23	6.64	4.52	5.27	2.28	3.—	4.52	25.—	3.—	3.—	3.—	3.—	3.—	
Siegelsbach	64.50	11.—	7.50	6.—	7.—	6.—	14.50	8.—	7.—	6.—	6.—	7.—		
Sinsheim	270.—	50.—	52.—	46.—	20.—	20.—	55.—	30.—	40.—	23.—			42.—	
Spechbach	86.88	5.27	14.75	15.51	8.76		10.85	9.61	6.24	11.31	6.86	10.42		
Steinsfurt	55.—	10.—	18.—	22.—	13.—	10.—	15.—	17.50	10.—	10.—	30.—	6.—	17.50	
Waibstadt	193.50	30.—		45.—	5.—	15.—	35.—			10.50	25.—	20.—	22.—	
Zuzenhäusen	47.—	30.50	24.—	8.—	10.—	4.—	9.50	10.—	5.—	5.50	8.—	5.—	7.50	2.50
Kap. Waldkirch.														
Bleibach		15.—	14.—	20.—	15.—	8.—	15.—	12.—	14.—	20.—	12.—	10.—	15.—	
Bleicheim	38.95	8.88	10.07	13.64		1.85	10.19	7.55	6.18	3.66	1.96	2.74	3.79	
Bombach	40.—		6.—	5.50	10.—	5.—	5.—	4.—	4.—	10.—	3.50	5.—	5.—	
Buchholz	63.—	18.—	28.—	24.—	10.—		17.—	25.—	10.—	10.—	12.—	10.—	15.—	
Denzlingen	30.—	8.—	7.—	5.—	3.—	2.—	6.—	8.—	5.—	3.—	3.—	2.—	3.—	1.—
Elzach	367.—		60.—	50.—	40.—	57.—	45.—	60.—	40.—	60.—	40.—	50.—		
Emmendingen														
Glottertal	149.08	75.90	39.06	25.90	20.—	15.—	36.75		39.43	20.—	20.—	20.—	16.75	
Gutach	164.—	40.—	30.—	16.—	22.—	13.—	32.—	13.—	16.—	23.—	23.—	20.—	32.—	20.—
Hecklingen				4.—		2.—	3.50		3.—	2.—	4.—	2.—		
Heimbach	48.50	4.—	12.—	18.50	5.—	3.—	9.—	34.20	5.—	10.50	2.50	3.50	4.—	5.—
Heuwiler	51.50	9.—	5.—	7.—	8.—	5.—	7.—	6.—	5.—	5.—	5.—	4.—	5.—	4.—
Holzhauen	39.—	10.—	5.—	16.—	10.—	3.—	7.—	6.—	4.—	3.—	3.—	2.—	5.—	
Kenzingen	276.—	41.—	61.—	56.—	43.—	24.—	38.—	60.—	50.—	53.—	55.—	46.—	37.—	20.—
Köllnau	144.—	76.—	30.—	30.—	20.—	30.—	35.—	30.—	65.—	30.—	30.—	30.—	30.—	
Oberbiederbach	24.67	6.—	8.76	6.95	6.—	10.—	13.74	15.—	5.88	9.—		10.80	5.48	
Oberprechthal	81.—	23.—	12.—	10.50	21.30	10.50	12.50	48.—	10.50	23.—	11.—	23.50	12.—	6.30
Obersimonswald	47.—	6.—		8.60	5.—	5.—	10.—	15.—	8.40	5.—	7.—	5.—	10.—	25.—
Oberwinden	197.—	45.—	27.—	17.—	20.—	15.—	30.—	21.—	15.—	20.—	18.—	15.—	30.—	
Reute	26.70	10.—	10.—				7.76	10.—	3.75	6.—	5.12		41.90	
Siegelau	84.—	25.—	13.—	23.—	9.—	5.—	12.50	16.—	8.—	11.—	12.—	6.—	12.—	
Unterimonswald	116.—	42.—	28.—	30.—	28.—	16.—	32.—	65.—	31.—	35.—		29.—	30.—	33.—
Waldkirch	120.—						30.—	40.—	230.—	40.—				
Yach	34.—	8.—	10.—	9.—	5.—	7.—	12.—	25.—	9.—	12.—	7.—	8.—	8.—	
Kap. Waldshut.														
Aichen	35.60	14.—	12.—	11.—	13.—	6.—		36.50	8.—	5.—	9.—	6.50	5.—	
Albruck	41.—	7.—	12.—	10.—	5.—	3.—	20.—	22.—	6.—	9.—	4.—	6.—	11.—	
Berau	21.41	4.51	5.30	5.20	4.—	3.60	10.65	20.—	5.90	5.05	5.45	4.18	3.12	
Bernau	154.80	17.60	28.95	5.—	14.—	10.75	64.—	96.80	7.10	47.25	6.15	20.20	15.10	9.20
Birndorf	214.56	15.—	15.—	20.—	20.—	10.—	7.—	18.—	16.19	12.—	15.—	5.—	15.—	
Brenden	42.—	10.—	6.—	5.—	5.—	5.—	4.50	30.—	6.—	10.—	5.—	5.—	6.—	
Dogern	12.—		10.—	15.—		10.—	14.—	40.—	8.—			6.—	8.—	
Görwihl	50.—	10.—	5.—	10.—	10.—		5.—	60.—	5.—	5.—	5.—	5.—	10.—	
Gurtweil	73.—	10.—	22.50	12.—	10.—	10.—	18.—	30.—	12.—	16.—	10.—	10.—	23.—	15.—
Hierbach	51.80	6.20	9.—	13.—	8.—	6.—	11.—	10.—	9.—	6.—	8.—	6.—	10.10	
Hochsal	137.70	16.—	12.—	10.—	5.30	5.—	10.—	8.—	5.—	8.—	5.—	10.—	2.2.—	
Höchenschwand	124.—	20.—	23.—	18.—	13.—	11.—	17.—	73.—	23.—	24.—	20.—	20.—	22.—	
Krenkingen	17.—	4.—	3.—	3.—	4.—	3.—	7.—	4.—	3.—	5.—	3.—	4.—		
Luttingen	149.25	20.—	15.30	12.10	14.20	4.50	12.25	25.—	12.65	15.40	15.35	12.20	10.30	
Menzenschwand	66.50	8.50			5.—			25.—		11.50		10.—		
Niederwühl	94.—	9.40	5.—	10.—	5.—	4.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	5.—	3.—	
Nöggenichwiel	45.—	5.—	13.60	10.—	5.—	7.—	14.—	30.—	8.50	9.60	9.50	6.—	8.—	21.—
St. Blasien	317.—	76.—	52.—	50.—	40.—	45.—	95.—	61.—	50.—	55.—	70.—	62.—		
Schlageten	43.45	11.—	10.25	9.—		9.54	7.50	9.50	7.—	7.75	7.90	8.80	7.90	
St.ittmatt	75.15	11.09		9.79	6.85	14.33	11.90	15.60	10.03	6.36	9.91	7.76	10.76	
Unteralpfen	7.—	4.—	10.—	8.—		2.—	9.—	10.—	5.—	3.—	2.—	3.—	2.—	
Unterbüdach	42.—	7.—	7.70	9.—	14.55	7.—	6.—	30.—	9.—	6.50	7.—	7.65	8.20	
Urberg	24.—	7.—	5.—	3.—	4.—	7.—	33.—	7.—	6.—	7.—	4.—	7.50		
Waldkirch	50.—	5.—	10.—	10.—	4.—	5.—	10.—	10.—	8.—	10.—	5.—	5.—	10.—	3.—
Waldshut	300.—	60.—	100.—	65.—	70.—	80.—	80.—	70.—	80.—	80.—	70.—	50.—	60.—	
Weilheim	85.50	10.—	9.—	8.—	6.—	5.—	10.—	12.—	10.—	3.—	10.—	3.—	5.—	
Kap. Bassdörn.														
Ultheim	64.35	4.36	11.—	13.82		2.87	10.—	20.—	3.85	6.50	4.—	3.50	8.50	
Brezingen	36.32	37.79	6.—	5.—	4.—	4.51	16.—	10.—	4.—	7.47	5.—	7.—	3.—	
Erfeld	43.—	13.—	8.—	22.—	5.15	5.—	9.—	20.50	10.—	7.—	7.75	14.—	3.—	14.—
Gerichtstetten	226.80	27.80	9.—	12.—	6.—	5.—	12.—	12.—	6.—		4.20	2.—	6.—	
Glashofen	75.—	20.—	25.—	10.—	10.—	10.—	20.—	95.—	24.—	10.—	26.—	10.—	10.—	
Hardheim	519.50	80.—	45.—	71.—	77.—	42.—	145.—	210.—	53.—	40.—	71.—	69.—	35.—	20.—
Höpfingen	450.—	45.—	15.—	50.—	20.—	10.—	20.—	30.—	15.—	15.—	15.—	15.—	15.—	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Bülfingen	70.—													
Rippberg	144.—	10.—	19.—	12.—	7.—	5.—	6.—	19.—	6.—	9.—	7.—	5.—	4.—	
Schweinberg	29.—	5.—	8.—	20.28	5.—	4.—	6.—	26.—	9.—	9.—	7.—	5.—	5.—	
Waldstetten	63.—	11.—	15.—	12.—		8.—	10.—	30.—	6.—	6.—	4.—	3.—	5.—	
Walldürn	312.—		47.27	47.—	43.—	40.—	53.61	88.50	22.30	14.—	8.—	7.—	20.—	
Kap. Wiesental.														
Brombach	121.—	9.—	11.—	7.—	10.—	5.—	12.—	10.—	4.—	7.—	5.—	4.—	12.—	
Häg	88.—	15.68	15.—	16.72	16.48	13.—	52.55	25.81	33.12	16.84	14.57	19.42	19.77	22.02
Höllstein	228.20	33.70	58.20	18.15	17.40	14.25	60.95	111.80	16.80	18.40	17.60			
Inzlingen	46.—	10.—	10.—	8.—	8.—	5.—	9.—	9.—	10.—	8.—	20.—	8.—	9.—	
Lörrach	625.—	80.—		78.—	132.—	41.—	110.—	65.—	53.—	80.—	90.—	80.—		
Lörrach-Stetten	187.—	40.—	40.—	74.83	20.—	25.—	40.—	148.—	41.—	45.—	24.—	26.—	30.—	10.—
Schönau i. W.	275.—	35.—	30.—	29.—	30.—	12.—	45.—		20.—	25.—	15.—	10.—	25.—	10.—
Schopfheim	129.50	21.—	23.—	37.50	19.—	10.—	42.—	100.—	29.—	27.—	20.—	15.—	20.—	
Todtnau	410.—	120.—	65.—	50.—	45.—	50.—	55.—	60.—	50.—	55.—	50.—	55.—	60.—	
Todtnauberg	78.25	75.85	29.53	33.15	10.—	7.—	11.27		15.05	8.—	9.06	9.54	10.08	2.45
Weil a. Rh.	168.70	38.50	36.—	32.—	38.50	14.—		33.—	30.—	40.—	28.75	30.—	36.—	10.50
Wieden	38.—	14.—	7.—	12.—	4.—	4.—	7.—	14.—	5.—	5.—	4.—	4.—	7.—	9.—
Bell i. W.	550.56	164.62	63.39	157.29	99.20	49.—	154.40	119.40	83.23	77.75	74.34	23.70	75.87	
Kap. Wiesloch.														
Baiertal	26.—	5.—	8.—	3.—	2.—	5.—	4.—		3.—	3.—	4.—	2.—	4.—	
Balzfeld	92.73	73.08	14.45	47.24	10.—		27.50	30.—	10.—	12.60	10.—		15.—	
Dielheim	25.—	10.—	3.—	15.—	5.—	3.—	15.—	5.—	5.—	10.—	5.—	5.—	3.—	3.—
Eichtersheim	25.—	5.—	10.—	10.—	3.—	3.—	10.—	21.—	5.—	5.—	5.—	5.—		
Malisch b. W.	105.—	15.—	30.—	60.—	10.—	8.—	12.—	10.—	3.—	5.—	10.—	5.—	10.—	
Malischenberg														
Mühlhausen	85.60	2.90	3.50	3.72	1.70	9.—	5.77	6.70	3.—	13.50	3.64	4.90	4.70	51.40
Nußloch	120.—	5.—	20.—	6.—	5.—	5.—	10.—	10.—	5.—	5.—	8.—	4.—	5.—	8.—
Rauenberg	173.—	15.—	17.—	20.—	15.—	15.—	40.—	15.—	15.—	20.—	15.—	15.—	5.—	5.—
Kettigheim	290.—	15.—	6.—	22.—	23.—	12.—	10.—	30.—	5.50	9.50	6.50	8.50	9.—	
Kot	105.—	10.—	20.—	22.—	30.—	5.—	25.—	55.—	14.30	10.—	15.—	10.—	15.—	
Kotenberg	41.20	33.15	20.95	12.—	8.—	-50	3.50		1.—	1.—	1.—	-50	2.—	
St. Leon	98.—	17.—	26.—	34.—	17.—	27.—	18.—	30.—	40.—	17.20	36.—	10.15	11.35	
Walldorf	55.—			20.—	10.—	6.—	12.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	
Wiesloch	112.—	22.50	29.—	30.—	22.—	8.—	33.—	10.—	33.—	15.—	18.—	15.—	10.—	25.—
D. Landkapitel in Hohenzollern.														
Kap. Haigerloch.														
Betra	73.—	10.—	20.—	10.—	25.—	5.—	10.—	22.—	6.—	15.—	4.—	3.—	15.—	5.—
Bietenhausen	25.—	3.—	4.15	5.—	5.—	4.—	2.—	3.—	2.—	2.50	2.—	1.50	2.—	
Bittelbronn	28.65	2.30	10.20	4.80	4.90		4.—	27.30	3.—	6.70	2.60	3.30	7.65	
Dettensee	39.—	3.50	5.—	4.—	9.—	2.—	4.—	2.—	3.—	2.50	3.—	2.—	3.—	
Dettingen	55.—	6.—	6.—	4.—	10.—		4.—	14.—	5.—	10.—	7.—	4.—	6.—	
Dettingen	89.60	6.15	13.32		18.35	4.—	6.—	5.—	12.25	5.—	5.—	4.—	13.65	17.—
Diessen	10.—	2.—	3.—	4.—	6.—	1.—	2.50	4.—	1.50	2.—	1.—	1.—	1.—	
Empfingen	101.—	34.60	20.—	12.—	15.—	6.40	15.—	15.—	10.—	8.—	10.—	6.20	10.60	
Fischingen	30.—	5.—	6.—	7.—	5.—	7.—	7.—	23.50	10.—	3.—	3.—	4.—		
Glatt	35.—	5.—	12.—	8.—	10.—	5.—	10.—	15.—	6.—	10.—	6.—	5.—	10.—	
Gruol	24.10	5.20	6.—	7.30	6.50	1.25	3.90	2.95	5.09	3.60	2.10	2.10	4.70	
Haigerloch	58.—	6.—	9.05	10.—	17.—	4.—	10.15	8.—	7.10	6.—	6.—	2.—	11.—	
Hart	43.—	5.—	6.—	4.—	6.—	2.50	5.—	5.—	5.—	5.—	6.—	6.—	7.—	
Heiligenzimmern	23.—	21.50	8.—	8.—	4.—	4.—	8.—	41.—	7.—	5.—	7.50	5.—	8.—	
Höfendorf	20.—	3.50	5.—	4.—	4.—	1.50	2.—	5.—	2.—	4.—	2.—	2.50	2.50	4.50
Immern	65.—	8.—	14.50	16.—	4.—	9.50	23.—	5.—	4.80	12.—	4.—	25.—	2.—	
Stetten	30.—		4.30	3.20	6.—	2.50	5.50	3.—	4.20	2.40	3.—	2.80	4.—	
Trillingen	56.75	2.50	12.—	8.50		5.—	2.75	20.—	5.—	5.50	4.50	5.50	5.—	
Weildorf	3.—		3.58	3.80	2.50	3.—	4.50		3.—	3.30	1.50	1.30	1.50	
Kap. Hellingen.														
Bisingen	117.50	25.50	33.—	16.—	59.—		38.50	100.—	16.—	26.—	16.—	5.—		
Boll	42.—	10.—		5.—	35.—	5.—	9.—	15.—	4.—	7.—	5.—	5.—	17.—	5.—
Burladingen	197.50			10.—	25.—	15.—	30.—	60.—	10.—	40.—	5.—	10.—		
Grosselfingen	43.17	11.—	6.17	8.—	5.—	4.77	14.—	18.29	11.44	14.57	9.33	5.04	10.82	20.90
Haujen i. R.	103.50	12.50	8.50	12.50	20.—	5.50	17.50	14.—	9.50	5.50	8.50	12.50	7.20	
Hellingen	160.—	20.—	30.—	30.—	10.—	10.—	37.50	210.—	20.—	37.50	20.—	20.—	10.—	35.—
Zwingingen	49.88	12.30	42.87	7.22	13.87	5.20	19.36	9.37	3.10	12.15	2.40	4.88	8.20	
Owingen	10.70	2.80	4.05	3.15	2.95	2.60	4.20	2.75	3.40	3.15	4.60	2.10	2.70	5.30
Rangendingen	88.17	10.—	9.52	10.—	50.42		8.—	25.—	10.61	5.—	6.88	5.—	7.—	
Stein	106.—	10.—	8.—	12.—	25.—	5.—	5.—	13.—	8.—	8.—	4.—	5.—	7.—	
Steinhofen	76.50	8.—	5.—	3.50	2.—	8.—	4.50	10.—	4.—	9.—	3.50	12.50	4.—	15.75
Tanheim	30.50	10.—	6.50	6.80		2.—	8.50	3.—	5.70	5.70	5.80	4.20	4.80	
Weilheim	20.—	5.—	10.—	5.—	10.—	4.—	6.—	7.—	4.—	5.—	5.—	3.—	5.—	
Wilflingen	17.—	1.—		3.20	3.—	1.50	2.—	1.80	1.50	1.60	1.50	3.—		
Zimmern	119.—	10.—	11.—	9.20	10.—	5.—	15.40	30.—	10.20	12.—	9.50	10.—	11.—	

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Kap. Sigmaringen.														
Ablach	20.50	4.30	6.—	7.—	14.—	3.10	11.—	5.50	8.85	5.—			3.90	
Berental	26.50	13.10	4.70	5.—	2.—	3.—	5.20	3.50	5.20	10.—	3.60	3.20	3.80	
Beuron	64.—	16.—	10.—	43.—	30.—	3.—	12.—	30.—	8.—	40.—	12.—	7.—	14.—	
Bingen	108.—	42.—	30.—	34.—	57.40	11.60	13.—	20.—	18.—	17.—	7.—	20.—	8.—	19.—
Dietershofen	9.—	4.—	4.—	3.05	5.—	2.—	5.23	30.50	1.25	3.—	3.—	2.50		
Einhart	35.—	8.—	6.—	6.—	10.—	5.—	6.—	8.—	6.—	5.—	5.—	5.—	5.—	
Esseratsweiler	54.—	8.50	13.35	7.83	20.—	8.70	12.—	38.90	17.47	1.50	10.78	8.50	16.—	8.30
Frohnstetten	68.50	13.50	14.—	12.—	20.—	7—	13.—	42.—	12.50	12.50	12.50	10.—	13.—	
Habstal	41.69	17.40	15.—	3.25	10.—	8.36	5.—	7.80	7.30	11.20	5.20	4.85	10.40	
Hausen a. N.	43.—	6.—	11.—	5.80	12.50	6.30	8.20	10.—	7.80	6.50	5.70	5.50	4.85	
Klosterwald	68.—					7.—	6.—	3.50	4.30	3.—		10.—		
Krauchenwies	145.26		34.97	17.—	42.—	29.62	36.95	33.17		50.—	32.32	28.—	33.—	
Laiz	144.—	25.—	29.—	12.—	40.—	19.—	21.—	28—	28.—	38.—	24.—	22.—	25.—	5.—
Levertswaile	36.—	7.—	10.—	6.—	7.—	6.—	4.—	15.—	4.50	7.—	4.—	3.50	4.—	
Liggendorf	74.40	9.40	15.80		42.25		10.75	7.70	6.50	13.05	22.25	17.40	9.20	
Wagenbuch	45.10	4.20	9.—	12.70	32.02	5.—	20.—	13.35	8.—	12.—	8—	10.—	7.10	
Windersdorf			1.—	1.30			1.—	1.20	1.—	2.—	1.—	1.—	1.—	1.—
Ostrach	82.—	12.—		7.—	8.—		19.—	20.—	10.—	10.—	7.—	5.—	8.—	
Ruofingen	79.—	6.—	12.—	10.—	20.—	8.—	20—	10.—	10.—	15.—	10.—	8.—	15.—	
Siberatsweiler	35.—	3.—	6.—	3.40	—60	1.70	5.50	16.—	4.—	6.—	4.20	2.10	4.10	
Sigmaringen	520.—	100.—	130.—	70.—		50.—	100.—	150.—	100.—	100.—	100.—	50.—	100.—	
Sigmaringendorf	115.—	23.—	30.—	25.—	35.—	15.—	37.—	25.—	25.—	34.—	25.—	25.—		
Storzingen	49.50	8.—	8.—	6.—	8.—	3.—	7.—	15.—	8.—	5.—	3.60	3.50	4.—	
Straßberg	78.—	25.—	25.—	21.—	16.—	12.—	30—	13.—	20.—	25.—	16.—	36.—	28.—	
Tafertsweiler	100.—	16.—	10.—	14.—	2.—	6—	9.—	46.—	7.—	11.—	6.—	9.—	12.—	
Talheim	16.—	2.—	5.—		12.50	3.—	4.50	7.—	4.50	12.—	6.50	9.70	5.—	5.—
Wilsingen	63.—	6.—	13.—	17.—	16.—	4.—	12.—	34.—	8.—	8.—	8.—	6.—	8.—	
Walbertswaile	30.—	5.—	4.—			3.—	2.—	3.—	3.—		3.—	3.—		
Kap. Beringen.														
Benzingen	41.50	24.50	20.—	10.—	30.—	10.—	15.—	55.—	15.—	12.—	12.—	12.—	20.—	
Villafingen	3.—	2.—	2.—	2.—		2.—	5.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	2.—	
Feldhausen	42.50	10.—		10.—	10.—	10.50	11.—	12.—	11.—	10.—	9.—	10.—	9.—	
Gammertingen	43.—	10.—	20.—	13.—		8.—	18.—	20.—	10.—	10.—	8.—	10.—	9.—	
Harthausen a. d. Sch.	70.—	12.—	18.—	19.—	30.—	16.—	27.—	40.—			20.—	10.—	20.—	
Hettingen	2.8—	4.—	4.—	3.—	13.—	3.—	4.—	4.—	3.—	5.—	4.—	3.—	3.—	
Inneringen	53.—	10.—	20.—	12.—	42.—	10.—	13.—	27.—	5.—	12.—	10.—	3.—	5.—	
Jungnau	19.85	2.50	10.—	6.—	11.—		4.—	13.—	3.—	13.50	2.—	4.—	4.—	
Kettenacker	43.—	8.—	12.—	14.—		8.—	17.—	8.—	10.—	4.—	8.—	8.—	9.—	
Langenenslingen	62.—	20.—	9.—	29.—	20.—	5.—	15.—	38.—	5.—	5.—	5.—	6.—		
Melchingen	33.50		8.—	9.—		2.—		5.—	5.—	10.—				
Neufra	135.—	30.—	25.—	20.—		5.—	25.—	10.—	15.—	15.—	13.—	8.—	18.—	
Ringeningen	12.—	5.—	10.—	5.—	7.—	5.—	12.—	10.—	7.—	10.—	4.—	2.—	10.—	
Salmendingen	70.—	8.—	6.—	5.—	14.—	9.—	8.—	30.—	10.—	16.50	4.—	8.—	5.—	
Steinbücher	60.30	11.50	18.20	15.—			15.—	13.60	12.—	14.50	13.40	14.—		
Stetten u. Holst.	53.03	10.—	2.50	4.20		4.20	5.30	5.—	2.50		3.—			
Trotteltingen	115.—	20.—	10.—	10.—	45.—	8.—	10.—	70.30	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—	10.—
Beringendorf	16.—	41.—	5.—	8.—		3.—	15.—	29.—	4.—	7.—	4.—	4.—		
Beringenstadt	67.—	10.—	12.—	9.—	25.—	5.—	10.—	10.—	10.—	7.—	10.—	8.—	7.—	

Anmerkung:

Verzeichnet sind alle Gelder, die in der Zeit vom 7. Januar 1930 bis 3. Januar 1931 bei uns eingegangen sind.

Freiburg im Breisgau, 1. März 1931.

Erzbischöfliche Kollektur.

Unregungen zur Förderung der Kinderfürsorge.

I.

Die Arbeitslosigkeit hat die Lebensbedingungen eines großen Teiles unserer Familien auf das Existenzminimum und darunter herabgedrückt. Die wirtschaftliche Notlage gefährdet die gesunde Entwicklung vieler Kinder aufs Schwerste.

II.

Was dem Kinde an Nahrung und Kleidung mangelt, soll überall da, wo die Voraussetzungen in der Familie gegeben sind, durch die Familienhilfe der caritativen Vereine vermittelt werden. Wo durch Erwerbsarbeit der Mutter, große Wohnungs- und Erziehungsnot das Kind in der Familie körperlich oder seelisch gefährdet ist, hat die außerhäusliche Kinderfürsorge einzusezen, indem sie

1. wirtschaftlich besser gestellte Familien anregt, die Sorge für ein oder mehrere Kinder einer notleidenden Familie zu übernehmen;
2. Volkskindergärten und Kinderhorte entsprechend ausbaut;
3. freie Kinderstuben einrichtet;
4. Erholungskuren vermittelt.

III.

So sehr die persönliche Fürsorge einer Familie für die andere als Ideal anzusehen und anzustreben ist, so wird doch an vielen Orten der Kindertagesstätte die Hauptaufgabe zufallen. Für ihre Tätigkeit ist zu beachten, daß sie

- a) die Zeit, in der sie den Kindern zur Verfügung steht, nach dem gegenwärtigen Bedürfnis in der Familie regelt;
- b) Mahlzeiten (Mittagsmahlzeit, Frühstück nach Bedürfnis, und für alle Kinder möglichst ein Vesperbrot) einrichtet;
- c) der besonderen Notlage jedes einzelnen Kindes nachzugehen sich bemüht;
- d) durch Gestaltung heimischen und familienhaften Lebens die individuelle seelische Führung des Kindes gewährleistet, um auch den be-

drückenden oder sonst ungünstigen Einfluß des Elternhauses dadurch auszugleichen.

IV.

Während durchschnittlich Einrichtungen für das Kleinkind (Volkskindergärten) ziemlich ausreichend vorhanden sind, fehlt es fast durchweg an genügenden Tagesstätten für das schulaltrige Kind (Hort).

V.

Wir begrüßen die Bestrebungen der Kindergruppenarbeit, wie sie von der Reichsarbeitsgemeinschaft „Kinderwohl“ ausgehen, und deren Förderung die Geschäftsstelle „Kinderwohl“ in Düsseldorf sich besonders angelegen sein läßt. Die Durchführung dieser neuen Formen ist besonders wichtig wegen der antichristlichen Tendenzen, die von sozialistischer, kommunistischer und anderer Seite systematisch in die Kinderwelt hineingetragen werden. Ihren Bestrebungen wird hier bewußt katholische Arbeit am Kinde entgegengesetzt. Diese Formen sollen daher einen möglichst weiten Kinderkreis umfassen. Dabei ist jedoch zu beachten, daß sie nicht das Kind der Familie entfremden. Deshalb kommen die Kindergruppen zweckmäßig nur ein- bis zweimal in der Woche an den freien Schulnachmittagen zusammen. Als Hilfsmaßnahmen für die Kindernot, die durch weitgehendes Versagen der Familie tagsüber (sei es durch Erwerbstätigkeit der Mutter, durch besonders krasse Wohnungsnot oder durch andere, die kindliche Entwicklung ernstlich gefährdende Umweltsverhältnisse) entsteht, reichen sie natürlich nicht aus. Sie können den Hort nicht ersetzen. Der Zweck der Kindergruppenarbeit bzw. der freien Kinderstube ist die Pflege der Freizeit nach pädagogischen Grundsätzen im katholischen Geiste; Aufgabe des Hortes wie jeder eigentlichen Kindertagesstätte ist, die Sorge der Familie dem ganzen Leben des Kindes gegenüber weitgehend zu ergänzen bzw. ganz zu ersetzen. (Voraussetzung dafür ist allerdings, daß nur solche Kinder, die dieser Art von Fürsorge bedürfen, in einem

Hort betreut werden.) Dabei ist selbstverständlich die Pflege der Freizeit im obigen Sinne im Hort eine ganz wesentliche Aufgabe.

VI.

Für die Arbeit der Kindertagesstätten ist außer den Mitteln für ihre Ausgestaltung und ihre fürsorgerischen Aufgaben eine genügende Anzahl an Räumen und Kräften notwendig. Die Raumfrage ist mancherorts dadurch vielleicht zu lösen, daß klösterliche Anstalten und Jugendvereine Räume, die freistehen oder tagsüber nicht benutzt werden, den Kindern zur Verfügung stellen. Zur individuellen Fürsorge für die Kinder gehört Auflösung der Masse in kleine Gruppen. Wenn freiwillige Helfer die Arbeit auch unterstützen können, so kann ihnen doch nicht in der Hauptsache die Führung der Kinder anvertraut werden. Sie müssen entsprechend gestützt und geleitet sein von erfahrenen, geschulten Erzieherinnen. Wo die Kräfte der Ordensschwestern hierfür nicht ausreichen, sind weltliche Kräfte zuzuziehen. Dadurch kann zugleich die Not mancher erwerbsloser Laienkräfte behoben werden.

VII.

Um die Kinderfürsorge entsprechend ihren Bedürfnissen durchführen zu können, wird dringend empfohlen:

- a) in Verbindung mit dem für die caritative Nothilfe zuständigen Diözesan-Caritasverband eine besondere Sammlung für das Kind einzurichten;
- b) Patenschaften zu gewinnen, besonders auch bei alleinstehenden, wirtschaftlich gesicherten Persönlichkeiten, um einem Kinde die Fürsorge einer Tagesstätte zu sichern (wodurch auch diese wieder unterstützt wird), eine Erholungskur zu vermitteln, oder um ihm persönliche Betreuung zuteil werden zu lassen;
- c) die Jugendvereine, deren Mitglieder sich heute sehr in die persönliche Betreuung der Kinder drängen, zu praktischer Arbeit anzuregen, z. B. in Gruppenabenden, Nähen von Kleidungsstücken, Anfertigen von Spielsachen; planmäßiges Werben in ihren Kreisen um Patenschaften usw.;
- d) alle Einrichtungen, die nicht unbedingt erforderlich sind, zu vermeiden, z. B. neue Heime der Kinderge sundheitsfürsorge;¹⁾ ferner beim Ausbau der Kindertagesstätten solche Aus-

gaben zu vermeiden, die vom Standpunkt der pädagogischen und fürsorgerischen Aufgabe aus gesehen überflüssig sind.

VIII.

Um diese Aufgaben zu erfüllen, ist außerdem stärkste Konzentration aller verfügbaren Kräfte nötig. Sie wird angestrebt durch die Arbeitsgemeinschaft „Kinderwohl“. Durch die Richtlinien der Fuldaer Bischofskonferenz vom Jahre 1929 wurde ihre Bildung schon früher empfohlen. Angesichts der gegenwärtigen Not liegt jedoch zweifellos ein Schwergewicht der Arbeit am Kind in der Kinderfürsorge. Um aber die Bedürfnisse des not leidenden Kindes lückenlos zu erfassen und möglichst zu befriedigen, brauchen wir vor allem die führende Mitwirkung der caritativen Vereine, der Leiterin der Kindertagesstätte, der Gemeindehelferin, ihr enges Zusammenarbeiten untereinander und mit den Kreisen, die sie dabei unterstützen können, nämlich den Lehrern und Lehrerinnen, den Vertretern der Frauenorganisationen und der Jugendpflege, des Pfarrklerus. In manchen Orten wird der Caritasausschuss unter dem Gesichtspunkt des Caritasgedankens alle diese Kreise schon erfassen. Hier würde sich dann die Arbeitsgemeinschaft „Kinderwohl“ innerhalb der Pfarrgemeinde in ihren Bestrebungen für das hilfsbedürftige Kind mit Sinn und Zweck des Caritasausschusses, insofern dieser Caritas am Kinde zu leisten hat, decken. Wenn jedoch infolge örtlicher Verhältnisse beide nicht organisch zusammengewachsen sind, so ist zum mindesten enge gegenseitige Fühlungnahme und Zusammenarbeit von jetzt an notwendig, um die Aufgabe zu erfüllen, zu der die heutige Not des Kindes uns aufruft.

IX.

Aufgabe des örtlichen Caritasverbandes ist es, die Pfarrgemeinden in ihrem Werben um caritative Kräfte zu unterstützen, die Werbeaktion in die Hand zu nehmen, wo es sich um überpfarrliche Einrichtungen und Kreise handelt, z. B. in höheren Schulen, im Akademikerverband u. a. Der Ortscaritasverband ist Beratungs- und Vermittlungsstelle der Kinderfürsorge, wo die Kräfte der einzelnen Pfarrgemeinde nicht ausreichen, führt die Entsendung der Kinder durch, vermittelt Zuschüsse von Behörden und zentralen caritativen Organisationen, ist überdies Ausgleichsstelle.

Freiburg, im Dezember 1930.

Der Fachausschuß für katholische Kinderfürsorge
im Deutschen Caritasverband.

¹⁾ Immer noch werden auch von privater Seite solche Heime geschaffen, trotzdem die vorhandenen Heime nur noch ganz ungenügend belegt sind, zum Teil Monate lang ganz frei stehen.